

Für eine
saubere
Zukunft



Nachhaltigkeitsbericht 2020



Brano filter
Lösungen mit System



Umwelt

77% Strom aus erneuerbaren Energien

100% grüne Fernwärme

0% Heizöl



Gesellschaft

2 Jahre Verhaltenskodex

9 gesellschaftliche Projekte



Mitarbeiter

132 Mitarbeiter

39% Anteil Frauen

95% Gesundheitsquote

28 Schutzrechte

Nachhaltigkeit

Editorial

*Wenn wir nachhaltig leben und etwas verändern wollen,
müssen wir wissen, wo wir stehen.*



Liebe Leserinnen und Leser,

für eine saubere Zukunft – an dieser Vision richtet sich BRANOfilter seit 1985 aus. Zum dritten Mal stellen wir mit unserem Nachhaltigkeitsbericht dar, wie wir Nachhaltigkeit im Unternehmen denken, leben und vorantreiben. Dabei sind wir noch lange nicht am Ende angelangt, sondern stehen in manchen Bereichen erst am Anfang unseres Tuns und Handelns.



Umso mehr freut es uns, Ihnen berichten zu können, dass wir in den vergangenen Jahren wichtige Erfolge erzielt haben. Mit der Verabschiedung unseres ökologischen Ziels, den Standort Dietershofen bis 2025 klimaneutral zu stellen, gehen wir einen großen Schritt in Richtung Zukunft. Bereits jetzt stammen über 75% unseres verbrauchten Stroms aus erneuerbaren Energien. So konnten wir unsere CO₂-Intensität im Jahr 2020 im Vergleich zur letzten Ausgabe des Nachhaltigkeitsberichts um 148t senken – das entspricht dem jährlichen CO₂-Aufnahmevermögen von 11.840 Bäumen.

Mit diesem Bericht möchten wir transparent darlegen, welche Fortschritte wir unter anderem in den Bereichen Klimaschutz, Energieeffizienz, Gesellschaftsverantwortung, Lieferketten und der Personalarbeit gemacht haben, aber auch wo unsere Potentiale liegen. Wir wissen was zu tun ist, um BRANOfilter noch nachhaltiger zu gestalten – und machen uns effizient und zielgerichtet an die Arbeit.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine aufschlussreiche Lektüre und freue mich über Ihr Interesse.

Ihre

Linda Meschenmoser

Linda Meschenmoser
Trainee der Geschäftsführung

Inhalt

4	Editorial
5	Inhalt
6	Vorwort der Geschäftsführung
8	BRANOfilter
14	Corporate Governance und Compliance
17	Nachhaltigkeitsstrategie
22	Wesentliche Themen
25	Kunden und Produkte
30	Mitarbeiter und Gesellschaft
37	Produktion und Umwelt
49	GRI-Inhaltsindex
54	Über diesen Bericht

Vorwort der Geschäftsführung

Liebe Leserinnen und Leser,

die Covid19-Pandemie hat BRANOfilter, wie auch viele andere Unternehmen, vor ungeahnte Herausforderungen gestellt. Die Auswirkungen der Krise auf die Welt, wie wir sie kannten, sind signifikant: für unsere Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten und Partner.

Dementsprechend möchten wir im Rahmen dieses Nachhaltigkeitsberichts nicht nur über unsere Ansätze und Ziele hinsichtlich ökologischer, ökonomischer und sozialer Fragestellungen informieren. Viel mehr wollen wir auch einen Überblick geben, wie wir der derzeitigen Situation begegnen und aufzeigen, dass unser Fokus auf nachhaltiges Handeln den Weg durch die Krise an einigen Stellen spürbar erleichtert hat.

Natürlich stehen wir Ihnen hinsichtlich aller Fragestellungen, die in diesem Bericht nicht beantwortet werden, auch sehr gerne persönlich zur Verfügung. Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre und vor allem, dass Sie gesund bleiben!

Ihr



Sebastian Melz
Geschäftsführer bei der BRANOfilter GmbH



1. [Abgesagte Geschäftsreisen, angespannte Lieferketten, Homeoffice-Pflicht und virtuelle Meetings – das Corona-Virus hat drastische Auswirkungen auf die Arbeitswelt. Wie wirken sich diese bei BRANOfilter aus?](#)

Einerseits stellen uns die genannten Faktoren natürlich vor große Herausforderungen. Vor allem in Bezug auf die Lieferketten hat es 2020 eines hohen Maßes an Flexibilität bedurft, um die Bedarfe unserer Kunden zu bedienen. Andererseits bringt jede Veränderung Chancen mit sich, wie wir in Form des Geschäfts mit Mund-Nase-Masken auf eindrucksvolle Weise selbst erlebten. Auch die Digitalisierung von Prozessen, welche seit einigen Jahren zentraler Punkt unserer Strategie ist, hat seit 2020 noch einmal einen Schub erfahren. Dementsprechend begegnen wir den aktuellen Herausforderungen mit dem gebotenen Respekt, freuen uns jedoch auf die kommenden Aufgabenstellungen.

2. [Wie kommt es, dass 2020 eines Ihrer umsatzstärksten Jahre seit Firmengründung war?](#)

Der Verkauf unserer Mund-Nasen-Kits hatte einen nicht zu vernachlässigenden Einfluss auf den Umsatz des letzten Jahres. Erfreulicherweise wuchs parallel aber auch unser Kerngeschäft mit Filterbeuteln weitaus deutlicher in einem nicht erwarteten Umfang, sodass wir für unsere Produktion zu keinem Zeitpunkt Kurzarbeit anmelden mussten. Die Erklärungsansätze für die erhöhte Nachfrage reichen von den abgerissenen Lieferketten aus Fernost bei Private Labels über vermehrtes Onlineshopping beim Originalhersteller bis hin

zum erhöhten Sauberkeitsbedürfnis im Homeoffice. Letztlich können jedoch weder wir noch unsere Kunden mit Sicherheit erklären, was genau der entscheidende Wachstumstreiber für das Jahr 2020 war. Ich persönlich gehe davon aus, dass es sich nicht um eine einzelne Ursache handelt, sondern um ein Zusammenspiel der diskutierten Faktoren.

3. Ihre Maskenproduktion war ein voller Erfolg. Wie entstand die Idee, eine Maskenfertigung aufzubauen?

Nachdem Luftfiltration und die Verarbeitung von Vliesmedien unser Kerngeschäft darstellen, wurde die Möglichkeit einer Maskenfertigung schon sehr früh sowohl intern als auch extern angeregt. Da eine hochautomatisierte Fertigung jedoch nicht ohne große Investitionen und lange Lieferzeiten umsetzbar ist, hätten wir die Idee beinahe wieder verworfen. Als dann unser Hauptgesellschafter vorschlug „macht es doch wie das schwedische Möbelhaus und lasst die Kunden den Zusammenbau übernehmen“, entstand schnell der Prototyp unseres Do-It-Yourself-Kits. Hiervon konnten wir nach zwei Wochen bis zu 100.000 Stück je Tag zu fairen Preisen an systemrelevante Einrichtungen, Privatpersonen und später auch Unternehmen in der Region liefern. Natürlich haben wir zahlreiche Einrichtungen wie Schulen, Altenheimen, Feuerwehren oder die Polizei auch in Form von Sachspenden unterstützt, um einen Beitrag zur Aufrechterhaltung zentraler Strukturen zu leisten. Möglich gemacht wurde all das unter anderem durch viele freiwillige Sonderschichten, wofür unserer Belegschaft ein ganz besonderer Dank gilt.

4. Noch hält die Pandemie an. Wie lautet der Strategieansatz 2021 und den kommenden Jahren und welche Ziele sehen Sie für BRANOfilter?

Kernkompetenz und damit Basis unseres Geschäftsmodells ist und bleibt die Luftfiltration. Basierend auf den Erfahrungen aus dem Staubsaugerbeutelbereich und der Raumluftfiltration werden wir den bereits beschrittenen Weg weitergehen, uns neue Anwendungsgebiete und Produktbereiche zu erschließen. Der Fokus liegt dabei auf den Zukunftsthemen Gesundheit, reine Luft und Nachhaltigkeit. Unser Ziel ist, sowohl im Bestandskundengeschäft als auch im Rahmen neuer Kooperationen und Projekte einen Mehrwert als zuverlässiger Entwicklungspartner und Hersteller zu generieren.

5. Kommen wir zur Schlussfrage, die sich nun mehr auf die Strategie hinsichtlich der Nachhaltigkeit bezieht. Wie ist Ihre Gesamtvision für den kurz, mittel- und langfristigen Umgang mit den ökonomischen, ökologischen und sozialen Auswirkungen, die von BRANOfilter verursacht werden?

Unsere Ansätze zur Nachhaltigkeit lassen sich in zwei Kategorien – Ressourcenschonung und Ressourcenwahl – klassifizieren. Im ersten Schritt gilt es, Verschwendung wo nur möglich zu vermeiden. Egal ob Energieeinsatz, Abfälle, Ausschuss, Verpackungen oder Transportwege; jeder Aufwand, der nicht zwingend nötig ist, soll auch nicht entstehen. Hierfür überarbeiten wir stets unser Abfall-, Verpackungs- und Logistikkonzept, streben nach ständigen Prozessverbesserungen in der Fertigung, regen aktiv Optimierungen im Dialog mit unseren Kunden an und hinterfragen unseren Fortschritt mit Kennzahlen. Parallel dazu versuchen wir lange Lieferketten und -wege zu vermeiden, indem wir lokal einkaufen und möglichst viele Wertschöpfungsschritte unter unserem Dach vereinen.

Die Produktionsmittel, die zwingend nötig sind, sollen im zweiten Schritt aus möglichst nachhaltigen Quellen stammen wie beispielsweise Papier aus zertifiziert nachhaltiger Forstwirtschaft bzw. Komponenten aus Recyclingmaterial. Unser Ziel ist, am Standort in Dietenhofen bis zum Jahr 2025 vollständig CO₂-neutral zu produzieren.

1

BRANOfilter

Organisationsprofil
Unternehmensbereiche und Produktportfolio
Lieferkette
Geschäftsentwicklung 2020
Strategische Ausrichtung

BRANOfilter blickt stolz auf eine 35-jährige Tradition als unabhängiges Familienunternehmen. Produktinnovationen sowie eine zunehmende Internationalisierung und Digitalisierung der Geschäftsprozesse machen uns zu einem geschätzten Partner in der Branche.

Organisationsprofil

BRANOfilter ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der familiengeführten BRANO Holding GmbH und Co. KG. Das Unternehmen entstand aus der 1875 gegründeten Papiergroßhandlung Brangs und Heinrich und nahm 1985 als eigenständige Firma in Dietenhofen die Produktion von Filterbeuteln auf.

2001

So schaffen wir es, global zu agieren und unsere Produkte aus dem mittelfränkischen Dietenhofen in die ganze Welt zu liefern. Denn egal ob in der Industrie oder dem Haushaltsbereich – Filterbeutelösungen von BRANOfilter sind fast überall im Einsatz, sowohl in Staubsaugern als auch in raumluft-technischen Anlagen.

1985

Als Teil der BRANO Gruppe sind wir Bestandteil eines Netzwerks mit Tochtergesellschaften und Handelspartnern in Europa, den USA und Asien sowie vier Kompetenzzentren weltweit, welche die Bereitstellung von kompletten und individuellen Servicepaketen ermöglichen und die Wirtschaftlichkeit der Produktion sowie den Zugang zu globalen Märkten sichern.

2020

1 | 1 Beschäftigte

Mitarbeiter BRANOfilter GmbH und Tochtergesellschaften nach Regionen
Stand 31.12.2020



Unternehmensbereiche und Produktportfolio

Unsere geografischen Kernmärkte umfassen Westeuropa – vor allem Deutschland, Frankreich, Großbritannien sowie China und Indien. Darüber hinaus verstärkt BRANOfilter seine Aktivitäten in Wachstumsregionen wie Südostasien. Einher mit der geographischen Expansion ging eine zunehmende Diversifikation im Produktportfolio von BRANOfilter. Der größte Geschäftsbereich BRANovac kann dabei von spezialisierten Produktionskapazitäten an allen Standorten profitieren. Neben Papier- und Vliesstoffbeuteln für Haushalt sowie Industrie bietet die Geschäftseinheit eine Vielzahl verschiedener Lösungen für Motorschutz- und Abluftfilter für Staubsauger sowie Spezialfilterlösungen für andere Elektro-groß- und -kleingeräte an. Der Bereich BRANOhvac widmet sich der Produktion und dem Vertrieb von Filtern für raumluftechnische Anlagen, Luftreiniger sowie Geräten für den medizinischen Einsatz. Als Luftfiltrationsexperte kann BRANOfilter seine OEM-Kunden von der Planung über die Entwicklung und Konstruktion zur Muster- und Serienfertigung von individuellen Filterlösungen begleiten. Die Beratungs- und Entwicklungskompetenz wird vom Geschäftsfeld BRANoscience eingebracht und von unseren Kunden auch unabhängig von einer Serienfertigung der Filterprodukte als Dienstleistung in Anspruch genommen.



Branovac
For highest cleanliness



Branohvac
For a cleaner environment



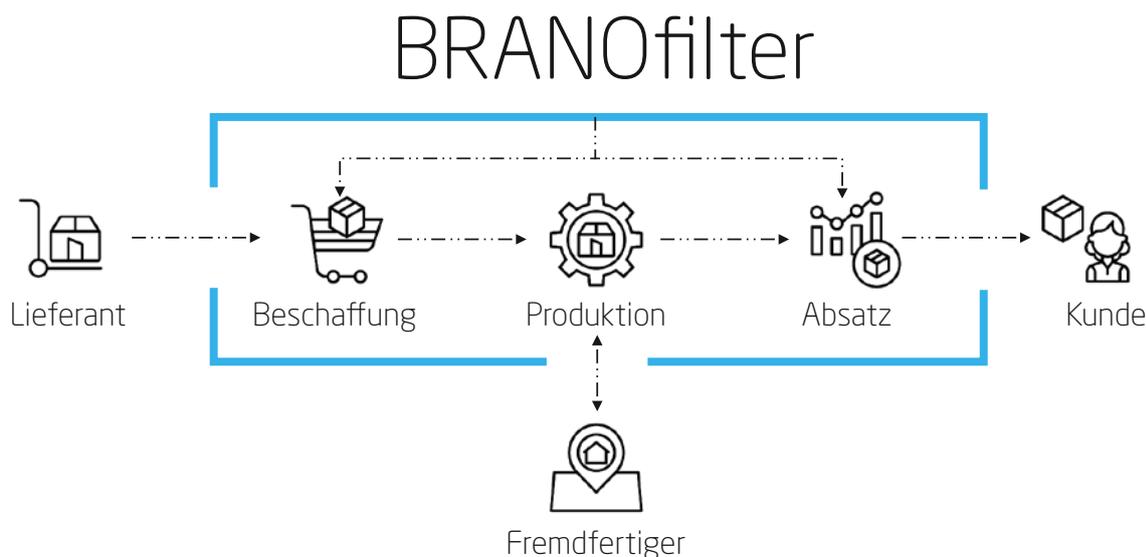
Branoscience
For a joint development

Lieferkette

Für BRANOfilter ist eine vertrauensvolle und enge Partnerschaft zu den Lieferanten über Unternehmens- und Landesgrenzen hinweg eine Grundvoraussetzung für Zuverlässigkeit entlang der gesamten Lieferkette. Im Jahr 2020 wurden dabei knapp 800 verschiedene Materialien von rund 120 Lieferanten bezogen. Das weltweite Einkaufsvolumen von BRANOfilter beträgt insgesamt über 15 Mio. EUR. Dabei entfallen rund 8,8 Mio. EUR auf deutsche Lieferanten und weitere 4,5 Mio. EUR auf Lieferanten aus der Europäischen Union. Für unseren Hauptrohstoff Filtervlies konnten wir einen wertmäßigen Anteil von ca. 68 % über deutsche Lieferanten und 100 % aus der Europäischen Union realisieren. Dies reduziert CO₂-Emissionen durch Transporte auf ein notwendiges Minimum.

Gleichwohl sind die Anforderungen an die Auftragsplanung stark gestiegen. Wurden vor zehn Jahren noch Aufträge für zwölf Wochen im Voraus geplant, werden heute Slots für bis zu zwölf Monate vor Auslieferung gebucht. Durch den engen Austausch mit unseren Lieferanten und Kunden können wir eine bedarfsgerechte Versorgung mit Rohstoffen und Produkten sicherstellen, um hierdurch die Lagerhaltung entlang der Lieferkette zu optimieren und gleichzeitig Engpässe zu vermeiden. Dieses Vorgehen ermöglicht im normalen Betriebsablauf eine reibungslose und effiziente Verfügbarkeit der Rohstoffe sowie eine termingerechte Lieferung an unsere Kunden.

1 | 2 Lieferkette BRANOfilter 2020



Das Jahr 2020, geprägt von der Covid-19-Pandemie, ließ für viele Unternehmen keine gewohnten Betriebsabläufe zu. Auch BRANOfilter war von den Auswirkungen der Pandemie durch wesentliche Veränderungen betroffen. Eine der großen Herausforderungen war und ist es, die Lieferketten insbesondere in der Vliesstoffversorgung aufrecht zu erhalten. Vliesstoffe sind seit Beginn der Corona-Pandemie aufgrund der weltweiten Maskenproduktion und Exportrestriktionen vieler Länder einer dramatisch gestiegenen Nachfrage

ausgesetzt. Trotz der Kapazitätsengpässe konnten wir durch einen regelmäßigen Austausch entlang der Wertschöpfungskette die Bedarfe unserer Kunden termingerecht und in gewohnt hoher Qualität bedienen. So wurden im vergangenen Jahr 96,5 % unserer Aufträge termingerecht, mengentreu und gemäß unseres hohen Qualitätsanspruchs ausgeliefert. Ein hervorragender Wert, der vor allem dem hohen Engagement unserer Mitarbeiter und Fremdfertiger zu verdanken ist.

Geschäftsentwicklung 2020

Mittel- und langfristig bieten sich durch die Veränderungen im Markt Chancen für Innovation und Geschäftsentwicklung. So wurden im vergangenen Jahr neue Anlagen, darunter neun zur Produktion von Meltblown, in Betrieb genommen und damit das weltweite Herstellvolumen von Vlies ausgebaut. Die verfügbaren Kapazitäten sollten demnach in naher Zukunft weiter ansteigen und somit die Materialbeschaffung erleichtern. Bislang bestimmte jedoch die Materialknappheit den Preis am Vliesstoffmarkt und führte zu erheblich gestiegenen Rohstoff- und Endproduktpreisen.

30 Mio. EUR Außenumsatz

Doch auch die Nachfrage nach Staubfilterbeuteln wuchs im letzten Jahr erheblich an, sodass BRANOfilter und die Tochterunternehmen im Krisenjahr einen Außenumsatz von knapp über 30 Mio. EUR erzielten. Eingehende Details zur wirtschaftlichen Lage der BRANOfilter GmbH können dem Finanzbericht entnommen werden.



Zudem ermöglichte unsere langjährige Erfahrung und Expertise im Bereich Filtration und Vliesstoffverarbeitung, neben unserem eigentlichen Kerngeschäft, einen Beitrag zum Infektionsschutz zu leisten. Innerhalb kürzester Zeit entwickelten und produzierten wir eine technisch einfache, jedoch hochwertige Mund-Nase-Maske in Form eines Selbstbausatzes, um die im Frühjahr 2020 durch die Corona-Pandemie entstandenen Bedarfe zu bedienen. Es gibt keine Bestrebungen, einen langfristigen Eintritt in den Markt für Arbeitsschutz zu verfolgen.



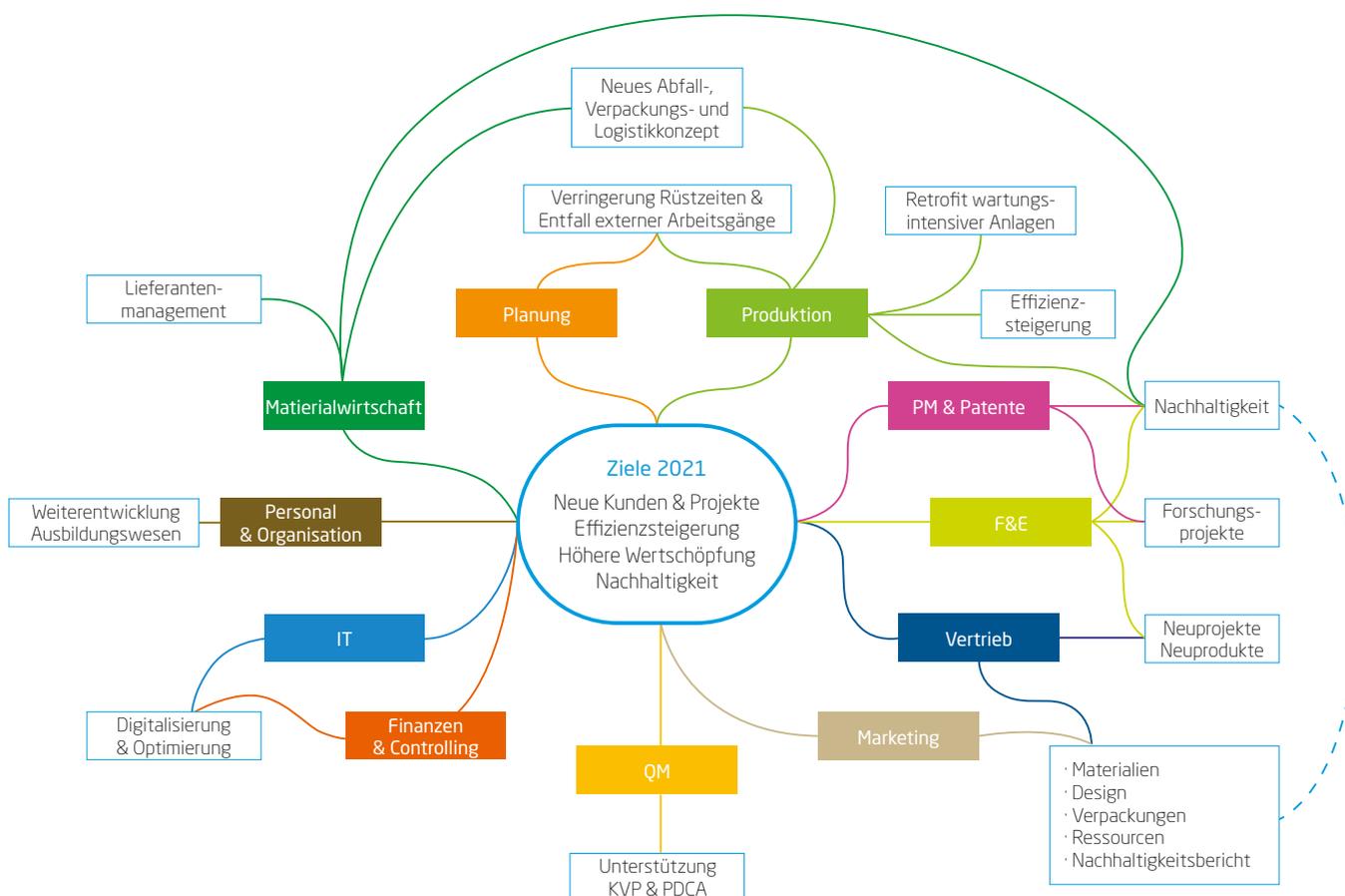
Ein weiterer wichtiger strategischer Schritt war die Entscheidung, das Geschäftsfeld für Raumluftfilter BRANOhvac neu auszurichten und zukünftig auszubauen. Der Fokus auf das Projektgeschäft, gepaart mit unseren Entwicklungskapazitäten, versetzt uns hierbei in die Lage, als Dienstleister und Hersteller für spezifische Luftfilter unseren Kunden langfristig zum Erfolg zu verhelfen.

Strategische Ausrichtung

Wir verfolgen das Ziel, der führende Entwicklungspartner und Lieferant für nachhaltige Luftfilteranwendungen in Hausgeräten zu bleiben und für raumlufttechnische Anlagen zu werden. Dabei haben wir stets den Anspruch, „Lösungen mit System“ zu entwickeln, welche unsere Kunden begeistern, die Lebensqualität der Menschen verbessern und zur Schonung natürlicher Ressourcen beitragen. Gleichzeitig passen wir unsere bestehenden Aktivitäten den Markterfordernissen an. Ausgangspunkt für unsere Ziele und Strategien ist, die Zukunft des Unternehmens im Sinne des Unternehmensgründers und der Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitern zu sichern – dies erfolgt über eine fortlaufende, konsequente Weiterentwicklung sowie die langfristige Sicherung der finanziellen Unabhängigkeit.

Vor diesem Hintergrund erschließen wir neue Geschäftsfelder, entwickeln uns organisatorisch weiter und treiben Produktinnovationen voran. Der Fokus liegt dabei auf der Diversifikation. BRANOfilter richtet in diesem Zusammenhang den Schwerpunkt auf neue Produkte als auch Kunden und setzt auf die vielseitigen Anwendungs- und Produktbereiche auf dem wachsenden Markt für Luftfiltration. Dies zieht nicht nur die organisatorische Anpassung, sowie die kontinuierliche Optimierung und Digitalisierung zentraler Prozesse nach sich, sondern auch die Neufokussierung des Bereichs Vertrieb. Die Maßnahmen zur Zielerreichung werden der ISO 9001 entsprechend stetig eingearbeitet und nachgesteuert, um eine Basis für künftiges Wachstum zu schaffen. Erfolgstreiber bleibt die konsequente Umsetzung der gemeinsam identifizierten Strategie sowie der sinnvoll priorisierte Einsatz der vorhandenen Ressourcen, um auch in der Zukunft nachhaltige Investitionen treffen zu können.

1 | 3 Auszug aus der Strategie BRANOfilter 2020



2

Corporate Governance und Compliance

Integrität und Compliance
Verantwortungsvolle Unternehmensführung
Risikomanagement

Das klare Bekenntnis zu Verantwortung, Legalität und ethischem Verhalten ist von herausragender Bedeutung für BRANOfilter. Unser Handeln und unsere Werte orientieren sich zu jederzeit daran.

Verantwortungsvolle Unternehmensführung

Die Mitglieder der Geschäftsführung der BRANOfilter GmbH leiten das Unternehmen in eigener Verantwortung und legen die Strategie für das Unternehmen und unseren Tochtergesellschaften fest. Die BRANOholding als Muttergesellschaft berät und überwacht die Geschäftsführung; sie ist unmittelbar in Entscheidungen eingebunden, die von grundlegender Bedeutung für das Unternehmen sind. Da klare Verantwortlichkeiten und Entscheidungswege die Effizienz unseres Handelns sichern, gibt es bei BRANOfilter interne Beauftragte, die sich einem spezifischen Bereich annehmen. Sie unterstützen die Geschäftsführung in der Einhaltung, Überprüfung

und stetigen Verbesserung der Organisation in den Bereichen Qualität, Compliance, betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM), Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG), Datenschutz, Brandschutz, Umwelt, Energie, Arbeitssicherheit sowie der ärztlichen Versorgung. Des Weiteren verfolgen wir das Ziel, dass jeder Kollege in das Geschehen im Unternehmen eingebunden wird. Ein informierter Mitarbeiter erkennt selbst, was sinnvoll und richtig in der jeweiligen Situation ist und handelt aus verantwortungsvoller Einsicht.

Risikomanagement

Ein vorausschauender und verantwortungsvoller Umgang mit Risiken sowie das frühzeitige Erkennen und Nutzen von entsprechenden Chancen sind die wesentlichen Grundlagen für unseren unternehmerischen Erfolg. Da jede Geschäftstätigkeit mit einer Vielzahl von Risiken verbunden wird, ist deren Überwachung eine Kernaufgabe für das gesamte Management auf allen Ebenen von BRANOfilter. Wir leben ein Risikomanagement nach der aktuell gültigen Qualitätsnorm ISO Norm 9001:2015 zur Früherkennung, Beurteilung und Steuerung interner und externer Risiken. Ziel ist es, wesentliche Risiken rechtzeitig zu identifizieren, um Gegenmaßnahmen ergreifen und Kontrollen durchführen zu können.



Unser Risikomanagement ist dabei auf das gesamte Unternehmen ausgerichtet und bezieht neben betrieblichen Abläufen und Abteilungen auch umweltrelevante Prozesse mit ein. Damit erfolgen die Identifikation und Steuerung der möglichen Bedrohungen am Ort des Entstehens, also vor allem in den einzelnen Abteilungen und Geschäftsbereichen. Diese tragen auch in erster Linie die Verantwortung dafür, Korrektur- und insbesondere Präventivmaßnahmen zur Reduzierung beziehungsweise zur Beherrschung der Risiken einzuleiten. Durch diese aktive Steuerung ist es möglich, sich bietende Chancen besser nutzen zu können. Die Entwicklung wird in der SWOT-Analyse aufgezeigt und die Folgen abgeleitet. Dem Geschäftsführer mit direkter Berichtslinie an die Gesellschafter obliegt unter anderem die Bewertung der Angemessenheit und Wirksamkeit der beschriebenen Aufgaben, sowie bei Bedarf die Einleitung entsprechender Verbesserungsmaßnahmen.

3

Nachhaltigkeitsstrategie

Identifikation unserer Nachhaltigkeitsthemen
Engagement und Zusammenarbeit für mehr Nachhaltigkeit
Dialog mit internen und externen Stakeholdern

Die Schonung natürlicher Ressourcen und damit die Sicherung und der Erhalt unserer Lebensgrundlage sind die zentralen, gegenwärtigen Herausforderungen unserer Gesellschaft und insbesondere der Industrie. Als Unternehmen sind wir uns unserer globalen Verantwortung bewusst und beschäftigen uns fortwährend mit Aktivitäten und Projekten, die das Ziel verfolgen den Wandel hin zu einer nachhaltigen Gesellschaft mitzugestalten.

Identifikation unserer Nachhaltigkeitsthemen

Als Nachhaltigkeitsstrategie werden Methoden und Instrumente zur strategischen Umsetzung von nachhaltiger Entwicklung bezeichnet. Nachhaltige Entwicklung beschreibt eine Veränderung der Strukturen, die den Bedürfnissen der heutigen Generation entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen. Durch das in Kraft treten der UN Sustainable Development Goals (SDGs), welche im Januar 2016 die Millennium Development Goals (MDGs) ablösten, wurden universelle Ziele formuliert, die den dringenden ökologischen, politischen und wirtschaftlichen Herausforderungen unserer Welt gerecht werden.

Wir erkennen die Bedeutung der SDGs an und unterstützen diese, indem wir sowohl unsere Nachhaltigkeitsstrategie eng an sie koppeln, als auch zu ihrer Verwirklichung beitragen. Diese Ziele bieten einen einheitlichen Rahmen für die Nachhaltigkeitsaktivitäten in unserem Unternehmen



Auswirkungen unseres Kerngeschäfts

Die Hauptaktivitäten unseres Unternehmens fördert die Ziele folgender SDGs:

Unsere Ziele zur Schaffung einer nachhaltigen Zukunft:

- 3 | Entwicklung und Bereitstellung innovativer Lösungen, die unsere Kunden in die Lage versetzen, Geräte zur Reinhaltung von Luft und Räumen anzubieten, um die Hygiene und Gesundheit in der Gesellschaft zu fördern.
- 8 | Gewährleistung von Werten im Sinne der Compliance und die Generierung nachhaltiger und langfristiger Wirtschaftsbeziehungen entlang der Wertschöpfungskette.
- 12 | Gestaltung einer zuverlässigen und effizienten Fertigung sowie der intelligenten Weiterentwicklung zur Sicherstellung einer ressourcenbewussten Produktion und einem nachhaltigen Konsum.

Andere Beiträge unseres unternehmerischen Handelns

Wir wollen nicht nur nachhaltig wirtschaften, sondern auch unser Geschäft nachhaltig weiterentwickeln, weshalb wir folgende SDGs in unserem Unternehmen integrieren.

Themen	SDG	Unsere Maßnahmen und Ziele
Wir tragen zur Bekämpfung der globalen Erwärmung bei, indem wir unsere Kohlendioxidemissionen reduzieren und in erneuerbare Energien investieren.	 <p>13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung unserer PV Anlage • Effizienz in der Lieferkette • Optimierte Transportwege • Ganzheitliches Abfall-, Verpackungs- und Logistikkonzept
Wir bieten einen Arbeitsplatz, an dem sich unsere Mitarbeiter entfalten und ihre Talente und Fähigkeiten entwickeln können. Wir sind bestrebt, Ungleichheit zu verringern und stattdessen Vielfalt und Integration zu fördern.	 <p>5 GESCHLECHTER-GLEICHHEIT</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Lohngleichheit von Männern und Frauen • Vereinbarkeit von Arbeit und Familie durch Gleitzeitmodelle & flexible Homeoffice-Regelungen • Verbesserung der Arbeitsplatzgestaltung (Ergonomie und Arbeitsklima)
Gewährleistung einer integrativen und gerechten Qualitätsbildung und Förderung lebenslanger Lernmöglichkeiten für Alle.	 <p>4 HOCHWERTIGE BILDUNG</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Weiterbildungsmöglichkeiten sowie gezielte Schulungen für alle Mitarbeiter • Neugestaltung des Ausbildungskonzepts • Zusammenarbeit mit Werkstätten für behinderte Menschen
Städte und menschliche Siedlungen integrativ, widerstandsfähig und nachhaltig entwickeln.	 <p>11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherung von Arbeitsplätzen in der ländlichen Region Mittelfrankens • Förderung von Schwellenländern • Unterstützung ortsansässiger Vereine

Engagement und Zusammenarbeit für mehr Nachhaltigkeit

Wir wollen einen relevanten Beitrag leisten, regionale und gesellschaftliche Herausforderungen gemeinsam zu meistern und zu lösen. Aus diesem Grund fördern wir seit Jahren ortsansässige Initiativen und Vereine. Dazu gehörten 2020 folgende:

- Menschen unter Menschen gGmbH (MuM – Hilfe und Begleitung für Menschen mit Behinderung)
- Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfbM) in Oberzenn, Bruckberg und Neuendettelsau
- AWO Markt Erlbach
- Lebenshilfe Lenkersheim
- Sportverein TV 09 Dietenhofen

Die Verbundenheit zum Produktionsstandort Dietenhofen sowie der umliegenden Region, unterstrichen wir zudem durch zahlreiche Masken-Spenden im Frühjahr 2020, um einen Beitrag zur Bewältigung der Herausforderungen durch die Corona-Pandemie zu leisten. Empfänger waren in erster Linie soziale Einrichtungen, Kindergärten, Arztpraxen, Polizei, Feuerwehr, Pflegeheime sowie die Gemeinde Dietenhofen.

Den Dialog zu der jungen Generation fördern wir, in dem wir Schnupperpraktika und Betriebsbesichtigungen für Schüler ermöglichen. Des Weiteren bieten wir Studierenden und Absolventen die Möglichkeit Bachelor- und Masterarbeiten zu praxisrelevanten Themen zu verfassen sowie als Praktikant oder Trainee ins Unternehmen einzusteigen. Den Austausch mit Forschungsinstituten unterstützen wir durch gemeinsame Projekte in den für BRANOfilter relevanten Bereichen wie nachhaltige Materialien und Luftfiltration.

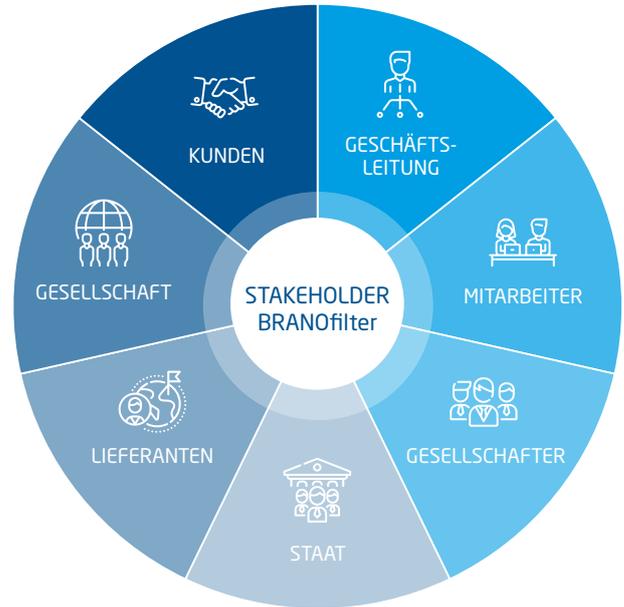


Dialog mit internen und externen Stakeholdern

Um die Interessen unserer Stakeholder möglichst zielgerichtet berücksichtigen zu können, wurden im hierfür einberufenen Arbeitskreis zunächst die möglichen Anspruchsgruppen identifiziert.

3 | 1 Potentielle Stakeholdergruppen

Übersicht interne und externe Stakeholder, BRANOfilter 2020



Wir wollen unsere Stakeholder – darunter Kunden, Mitarbeiter, die Eigentümerfamilie und Gesellschafter, Lieferanten sowie die lokalen Gemeinschaften – verstehen und ihre Anliegen zum Maßstab unserer Aktivitäten machen. Im Tagesgeschäft steht BRANOfilter im engen Austausch mit Kunden, Lieferanten und Mitarbeitern. Neben der operativen Arbeit erachten wir es als essenziell, den Dialog mit unseren Mitarbeitern in Form von jährlichen Feedbackgesprächen mit der jeweiligen Führungskraft zu suchen. Im Hinblick auf den externen Stakeholderdialog ist uns ein regelmäßiger und persönlicher Austausch über den operativen Planungshorizont hinaus mit unseren Kunden und Lieferanten wichtig. Darüber hinaus steht BRANOfilter in regelmäßigen Abständen im Gespräch mit den Gesellschaftern, um Transparenz in allen Bereichen unserer gesellschaftlichen, ökologischen und ökonomischen Verantwortung zu schaffen. Ein bewährtes Format ist die jährliche Kommunikation des Jahresergebnisses auf der Hauptgesellschafterversammlung. Auch das Wohl unserer lokalen Gemeinschaft liegt uns am Herzen, weshalb wir stets den direkten Austausch suchen.

Transparenz in allen Bereichen

Unser Ansatz für die Einbindung der identifizierten Anspruchsgruppen ist jedoch nicht darauf beschränkt. So wurden die Anliegen unserer Stakeholder umfassend in der Wesentlichkeitsanalyse integriert. Im Rahmen dieser Analyse wurde die Wichtigkeit der wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit aus Sicht der einzelnen Stakeholder untersucht. Bis auf die Gruppe ‚Staat‘ und ‚Gesellschaft‘ war es uns möglich alle Stakeholder Gruppen direkt mit einzubeziehen.

4

Wesentliche Themen

Vorgehen zur Auswahl der wesentlichen Themen
Wesentlichkeitsmatrix

Mithilfe der Wesentlichkeitsanalyse haben wir unser wirtschaftliches und gesellschaftliches Umfeld betrachtet sowie die Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit aus Sicht unserer Stakeholder ermittelt. Wir haben dadurch 15 Handlungsfelder identifiziert.

Vorgehen zur Auswahl der wesentlichen Themen



1. Identifizierung unserer Nachhaltigkeitsthemen

Der erste Schritt unserer Materialitätsanalyse für 2020 bestand darin die Nachhaltigkeitsthemen für unser Kerngeschäft und die Unternehmung im Ganzen, anhand der Sustainable Development Goals abzugleichen und auszuwählen.



2. Identifizierung und Bewertung der Relevanz der Nachhaltigkeitsthemen unserer Stakeholder

Anschließend analysierten wir die Erwartungen unserer Stakeholder an unsere Nachhaltigkeitsthemen. D.h. die Wichtigkeit der wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Auswirkungen aus Sicht der Stakeholder. Dabei nutzten wir bestehende Quellen, wie zum Beispiel Ergebnisse von Kundenzufriedenheitsstudien, interne als auch externe Audits, Lieferantenbewertungen sowie die Nachhaltigkeitsberichte unserer Kunden. Im letzten Schritt wurde die Sicht unserer Mitarbeiter und Gesellschafter mittels einer Umfrage miteinbezogen.



3. Bestimmung des spezifischen Einflusses der BRANOfilter GmbH

Als nächstes bewerteten wir den spezifischen Einfluss der BRANOfilter auf die nachhaltige Entwicklung im Hinblick auf jedes identifizierte Thema.



4. Auswertung der Ergebnisse

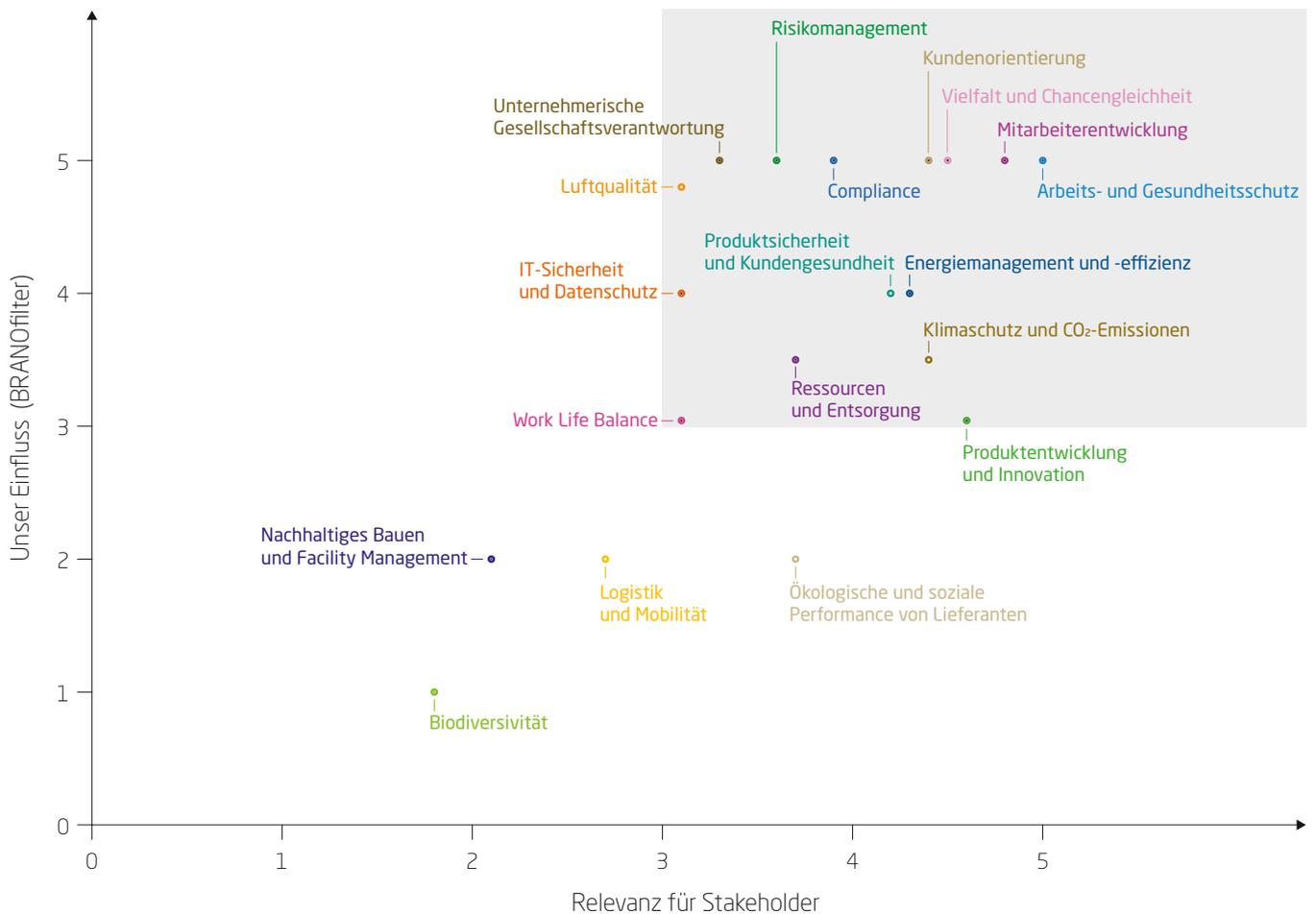
Schließlich führten wir einen Workshop im Nachhaltigkeitsbericht-Arbeitskreis durch, um die Ergebnisse zu diskutieren und die wesentlichen Themen einzugrenzen. Daraus resultierte die Wesentlichkeitsmatrix für den Nachhaltigkeitsbericht 2020.

Wesentlichkeitsmatrix

Welche Aspekte BRANOfilter und seine Stakeholder als wesentlich beurteilten, stellt die folgende Wesentlichkeitsmatrix dar. Die horizontale Achse zeigt die Relevanz der Themen für externe Interessengruppen und die vertikale Achse stellt unseren Einfluss auf die Themen dar. Insgesamt wurden 15 Themen identifiziert, die für unsere Stakeholder von hoher Relevanz sind und auf die wir eine hohe Einflussmöglichkeit haben. Das Ergebnis dieser Analyse bildet die Basis für die Auswahl der Themen in diesem Nachhaltigkeitsbericht. Die folgenden Kapitel dieses Berichts beschreiben unsere Aktivitäten zu den identifizierten Themen und die Fortschritte, die

bereits gemacht oder geplant wurden. Einige Kapitel behandeln mehr als ein Thema. So sind beispielweise die Themen Energiemanagement und -effizienz, Ressourcen und Entsorgung, sowie Klimaschutz und CO₂-Emissionen im Kapitel „Produktion und Umwelt“ zusammengefasst. Die Beschreibung unseres Managementansatzes orientiert sich am GRI 103: Managementansatz. Die Themen unternehmerische Gesellschaftsverantwortung, Risikomanagement, IT-Sicherheit, Datenschutz und Compliance sind aufgrund Ihrer Wichtigkeit bereits im Kapitel 5 „Corporate Governance und Compliance“ zusammengefasst.

4 | 1 Wesentlichkeitsmatrix BRANOfilter 2020



5

Kunden und Produkte

Kundenorientierung
Produktentwicklung und Innovation
Kundengesundheit und Produktsicherheit

Eine saubere Umwelt ist die Grundlage allen Lebens. Mit unseren hochwertigen Filtersystemen leisten wir unseren Beitrag zur Wahrung der Gesundheit der Menschen. Premiumqualität, Kundenzufriedenheit und Langlebigkeit der Produkte sind dabei oberstes Gebot.

Kundenorientierung

Die Qualität unserer Außen- und Wohnraumlufte ist in den letzten Jahren ins Zentrum des gesellschaftlichen Diskurses gerückt. Wo in früheren Jahrzehnten noch eine weniger konkrete allgemeine Luftverschmutzung diskutiert wurde, rückte die Feinstaubbelastung in den Innenstädten, sowie die erhöhten Stickoxidausstöße von Verbrennungsmotoren und die damit verbundenen Fahrverbote diese Problematik immer mehr in den gesellschaftlichen als auch politischen Mittelpunkt. Zuletzt führte die Corona-Pandemie dazu, dass die Beschaffenheit und Reinheit der Luft zu einem allgegenwärtigen Thema für Konsumenten, Unternehmen und Regierungen wurde und sich die Nachfrage nach wirkungsvollen Filtrationsprodukten deutlich erhöhte. Das damit verbundene Wachstum des Marktes von raumluftechnischen Anlagen und Klimaanlage, lässt sich demnach mit einem gestiegenen Bewusstsein der Konsumenten in Bezug auf die Luftreinheit erklären. Wir sehen dabei spürbar höhere Ansprüche an die Filtrationsleistung unserer Produkte, die keine Abstriche im Bereich Nachhaltigkeit zulassen darf. Hierbei kommt der Langlebigkeit unserer Produkte eine entscheidende Rolle zu – unsere Kunden fordern eine stetige Verbesserung unserer Staubfilterbeutel, Abluft- und Motorschutzfilter sowie Raumluftfilter. Je länger der Einsatzzeitraum und je höher die Leistung unserer Filter entwickelt wird, umso ressourcensparender werden unsere Filter eingesetzt und desto langlebiger sind die verwendeten Geräte.



Marketing und Kennzeichnung

Deutlich gestiegen sind die Anforderungen im Bereich der Produktkennzeichnungen. Eine lückenlose Rückverfolgbarkeit von Produktionschargen gehört zum Industriestandard und wird über ein Codesystem auf den Produktlabels gewährleistet. Die Ausweisung der eingehaltenen Normen sowie von Produkt und Materialzertifikaten ist auf unserer Website (<https://www.branofilter.de/einkauf.html>) einsehbar und auch auftragsbezogen auf Anfrage möglich. Im Zusammenhang mit unserer Informations- und Kennzeichnungspflicht für Produkte und Dienstleistungen gab es weder Reklamationen noch Verstöße.

Datenschutz

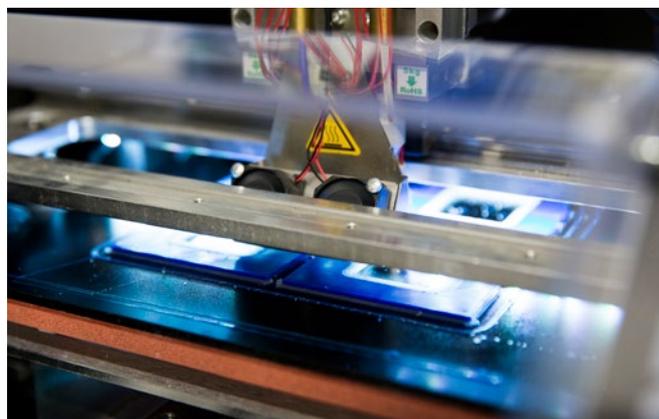
Der Schutz unserer Kundendaten spielt für uns eine zentrale Rolle. Die hohen Ansprüche an die IT-Sicherheit sowie ein sorgfältiger Umgang mit personenbezogenen Daten im Sinne der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) haben dazu geführt, dass wir bei BRANOfilter keine Fälle von Verlusten jedweder Kundendaten zu verzeichnen hatten. Aufgrund der steigenden Relevanz der Thematik, werden unsere Mitarbeiter regelmäßig durch Schulungen und Vorträge über neue Richtlinien und Entwicklungen aufgeklärt, um die Sicherheit von Kundendaten gewährleisten zu können.



Produktentwicklung und Innovation

Mit der technischen Kompetenz unserer Mitarbeiter und den langjährigen, erfolgreichen Partnerschaften und Netzwerken entwickeln wir unsere Filtersysteme stetig weiter, um die Gesundheit der Konsumenten sicherzustellen. Damit das auch morgen gilt, erschließen wir neue Anwendungsgebiete und Produktbereiche, in denen wir

unser Wissen rund um die Filtration einbauen. Hauptschwerpunkt ist das Innovationsfeld Luftfiltration. Die Bedeutung der Nachhaltigkeit in unseren Produkten unterstreichen wir durch die Verankerung in den Jahreszielen 2021 unserer Forschung und Entwicklung.



Nachhaltige Produkte

Unsere Strategie ist es nachhaltige Produktalternativen aus nachwachsenden Rohstoffen in unsere Entwicklung einfließen zu lassen. Das Ziel, Produkte mit einem nachwachsenden Rohstoffanteil auf dem Markt und somit unseren Kunden anbieten zu können, wollen wir mittels zweier Strategien verfolgen: Zum einen verfolgen wir den Ansatz Nachhaltigkeit durch den konsequenten Einsatz von FSC-zertifiziertem Papier und Pappe zu erreichen. Herausforderung dabei ist es, die Schwächen bei den Filtrationseigenschaften von Papier gegenüber vollsynthetischen Materialien, auf ein für unsere Kunden akzeptables Maß auszugleichen oder gar gänzlich zu neutralisieren. Zum anderen wollen wir die Möglichkeiten des sich ebenfalls weiterentwickelnden Rohstoffmarktes identifizieren und

sogenannte Biokunststoffe sowohl für Halteplatten als auch Vliese aus nachwachsenden Rohstoffen für deren Einsatz in unseren Produkten qualifizieren. Dabei gilt es geeignete nachhaltige Materialien ausfindig zu machen und deren Kombinationsmöglichkeiten hinsichtlich unserer Anforderungen bei Funktion und Verarbeitung zu ermitteln. Gemäß der genannten Strategien wurden im Jahr 2020 erste Handmuster aufgebaut. Weitere Funktionsuntersuchungen und Optimierungen sind für 2021 geplant. Durch die Verwendung nachwachsender Rohstoffe in unseren Produkten wollen wir die Umweltbelastung verringern und unseren Kunden nachhaltigen Konsum ermöglichen.

Vermeidung vor Wiederverwertung

Hier gilt unser Nachhaltigkeitsgrundsatz „Vermeidung vor Wiederverwertung“. Daher wird im Verbesserungsprozess unserer Produkte zu jeder Zeit die Rohstoffeinsparung priorisiert. Eingesetzte Hauptmaterialien sind spezielle Kunststoffe, Pappe und Gummi. Die Strategie Produktbestandteile aus nachwachsenden oder recycelten Rohstoffen (wie z.B. die Halteplatte) in der Masse zu erhöhen ohne konkreten Vorteil für das Endprodukt, um einen höheren Anteil „grüner“ Rohstoffe ausweisen zu können, verfolgt BRANOfilter nicht.

Forschung

Mit Blick auf eine stetig wachsende Weltbevölkerung konzentriert sich BRANOfilter nicht ausschließlich auf seine Kernprodukte, sondern startete im Berichtsjahr weitere Forschungsprojekte im Bereich der Raumluftfiltration. Die Corona-Pandemie zeigt, dass sich grundsätzlich neue Bedrohungen für die Gesundheit der Weltbevölkerung abzeichnen. Daher werden individuelle Schutzmaßnahmen in Zukunft unabdingbar sein und erfordern neue Konzepte bei der Raumluftfiltration im Bereich Architektur, Gesundheit oder in Fahrzeugen. Auch die eingesetzten absorptiven Materialien, die einerseits nahezu absoluten Schutz und andererseits eine breite Wirksamkeit durch sehr hohes Absorptionsvermögen und aktive Funktionalität (wie z.B. Selbstreinigung oder keimtötende Wirkung) zeigen müssen, gewinnen an Bedeutung.



Kundengesundheit und Produktsicherheit

Ein zentrales Differenzierungsmerkmal der BRANOfilter GmbH gegenüber Marktbegleitern ist ein hoher Qualitätsanspruch. In vielen Märkten besetzen wir die Position des Qualitätsführers und grenzen uns von der Konkurrenz durch lange Haltbarkeit und hohe Zuverlässigkeit unserer Produkte ab. Daraus ergibt sich eine hohe Verantwortung für die Fehlerfreiheit und Sicherheit unserer Erzeugnisse. Als Maßstab für die Produktqualität hat BRANOfilter an allen Standorten das „Null-Fehler-Prinzip“ etabliert. Dabei stellen wir bereits bei der Entwicklung unserer Produkte hohe Qualitätsanforderungen und greifen hierfür auf eigene Erfindungen, neue Verfahren sowie wissenschaftliche Erkenntnisse zurück. Unsere hohen Qualitätsanforderungen stellen wir mithilfe klarer Kriterien auch an unsere Lieferanten und halten diese im Lieferantenkodex fest. Durch die Überprüfung der Waren- und Rohstoffeingänge wird die Einhaltung der vereinbarten Eigenschaften gewährleistet. Zur Umsetzung unserer Qualitätspolitik unterhalten wir ein umfassendes Qualitätsmanagement-System. Unser Produktionsstandort in Deutschland und in China verfügt über ein gültiges Zertifikat gemäß der weltweit anerkannten Qualitätsnorm ISO 9001:2015. Im Jahr 2020 gab es keinerlei Verstöße im Zusammenhang mit Gesundheits- und Sicherheitsauswirkungen von Produkten und Dienstleistungen.



Unser Qualitätsanspruch

Großen Wert legen wir darüber hinaus auf die Qualitätsüberwachung unserer Herstellungsprozesse. In allen Unternehmensbereichen haben wir seit vielen Jahren wirkungsvolle Kontroll- und Sicherungsmechanismen im Einsatz, die eine lückenlose Qualität entlang der Wertschöpfungskette sicherstellen. Alle Produkte wer-



den während des Herstellungsprozesses auf Sicherheit, gesetzliche Verkehrsfähigkeit und nach definierten Qualitätseigenschaften geprüft. Als Ausdruck des Qualitätsanspruchs hat sich unser Unternehmen weltweit als messbares Ziel gesetzt Produkthaftungsfälle, die sich aus Produktsicherheit und Produktkonformität ergeben können, zu vermeiden und die Zahl der Reklamationen kontinuierlich weiter zu verringern. Zur Bekämpfung von Produktpiraterie, welche zu Geräte- und Personenschäden führen können, beobachtet die BRANOfilter GmbH den Markt und geht konsequent gegen Verstöße vor. Weiterhin werden, in Zusammenarbeit und auf Wunsch unserer Kunden, Produkte fälschungssicher ausgestattet, um die Nachahmung zusätzlich zu erschweren.

Um auch zukünftig in einem immer komplexeren Umfeld bestehen zu können, setzen wir auch weiterhin auf anerkannte Standards in Produktsicherheit und -qualität. Folgerichtig haben wir uns als Ziel gesetzt, die Nutzungsqualität und Lebensdauer unserer Produkte stetig zu verbessern. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auch in der Recyclebarkeit und der Wiederverwendung von Produkt und Verpackung.

6

Mitarbeiter und Gesellschaft

Mitarbeiterentwicklung und Work Life Balance
Vielfalt und Chancengleichheit
Arbeits- und Gesundheitsschutz

BRANOfilter ist der Arbeitsplatz 132 großartiger Menschen. Deshalb stellen wir sie in den Mittelpunkt unserer Strategie, mit der wir in einem sich kontinuierlichen wandelnden Geschäfts- und Marktumfeld erfolgreich sein wollen. Grundlage bildet das partnerschaftliche Selbstverständnis, wie es in den Leitlinien der Zusammenarbeit niedergelegt ist.

Mitarbeiterentwicklung und Work Life Balance

Unsere Mitarbeiter sind unser wichtigstes Kapital. Daher legen wir in Zeiten des demografischen Wandels und vieler Umbrüche im wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leben ein hohes Augenmerk auf ein attraktives Arbeitsumfeld und ein partnerschaftliches Miteinander. Die Förderung unserer Mitarbeiter und deren Bindung an unser Unternehmen sind wichtiger denn je geworden. Die tragenden Säulen unseres Unternehmens sind eine gute Berufsausbildung, eine zielorientierte Weiterbildung und die Positionierung als attraktiver Arbeitgeber. Dies steht im Mittelpunkt unseres Handelns. Die Verantwortung für die Gewährleistung fairer Arbeitsbedingungen, der strategischen Personalplanung, sowie der Führungskräfteentwicklung obliegt der Geschäftsleitung.

Informationsaustausch und Kommunikation mit unseren Mitarbeitern wird bei uns großgeschrieben. Transparentes Management zeigt sich nicht zuletzt durch regelmäßige Betriebsversammlungen (mindestens einmal im Quartal). In diesen Versammlungen informiert die Geschäftsleitung detailliert über die wirtschaftliche Situation von BRANOfilter sowie über Projekte, Herausforderungen und andere aktuelle Themen. Im Anschluss werden Fragen der Mitarbeiter ausführlich beantwortet und Anregungen aufgenommen. Darüber hinaus stehen die Türen der Geschäftsleitung und der Mitglieder des Führungskreises im wahrsten Sinne des Wortes offen. Jeder Mitarbeiter ist herzlich willkommen, sein Anliegen vorzubringen. Der regelmäßige Dialog mit den Mitarbeitern ermöglicht es, die Arbeitsbedingungen im Unternehmen kontinuierlich zu reflektieren,

Verbesserungspotenziale aufzuzeigen und Maßnahmen abzuleiten. So wurde unser betriebliches Vorschlagswesen auf Grund einer Umorganisation im Vergleich zum Vorjahr in erfreulich hohem Maß von unseren Mitarbeitern genutzt. Zahlreiche Prämien konnten ausbezahlt werden.

Wir legen großen Wert darauf, unseren Mitarbeitern ein unbefristetes Arbeitsverhältnis zu ermöglichen. Lediglich zwei von 132 Mitarbeitern verfügten am Jahresende über einen befristeten Vertrag. Wann immer es möglich ist, überführen wir ein befristetes in ein dauerhaftes Arbeitsverhältnis. Die Regelarbeitszeit bei BRANOfilter beträgt 40 Stunden in der Woche und gilt für alle Vollzeitbeschäftigten. Neben den Vollzeitstellen bieten wir zahlreiche unterschiedliche Teilzeitmodelle an, mit welchen wir auf die verschiedensten Wünsche und Bedürfnisse unserer Mitarbeiter eingehen und eine Vereinbarkeit von Beruf und Familie sicherstellen können. Ein Zeiterfassungssystem dokumentiert dabei die gearbeitete Zeit und bietet die Möglichkeit, in einem bestimmten Rahmen Stunden auf- und abzubauen. Zum Erhalt der Gesundheit unserer Mitarbeiter ist der Aufbau von Überstunden begrenzt. Im Jahr 2020 wurden insgesamt 20 Mitarbeiter, davon je zehn Männer und Frauen aus unterschiedlichsten Altersklassen eingestellt. Die Fluktuation war im Berichtsjahr mit 12% außergewöhnlich hoch. Dazu beigetragen hat mit 5% eine höhere Anzahl von Mitarbeitern, die ihren Ruhestand angetreten haben.



6 | 1 Verhältnis Teilzeit zu Vollzeit

BRANOfilter 2020

	Teilzeit	Vollzeit
Männer	5	76
Frauen	10	41
davon Führungskräfte	0	13

Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben

Maßnahmen, die den Einklang von Berufs- und Privatleben erleichtern, sind uns wichtig. Bereits vor der Corona-Pandemie konnte ein Teil unserer Mitarbeiter einen Tag pro Woche im Homeoffice arbeiten und die Möglichkeit wurde auch konkret in Anspruch genommen. Vor diesem Hintergrund gestaltete sich bedingt durch Covid-19 die Ausweitung des Modells auf weitere Mitarbeiter unkompliziert. Auch nach der Pandemie möchten wir verstärkt Arbeiten von Zuhause anbieten, die Nutzung jedoch den Mitarbeitern selbst überlassen.

Seit vielen Jahren bieten wir unseren Mitarbeitern eine betriebliche Altersvorsorge an. Eltern unterstützen wir mit einem Kindergartenzuschuss und bei kurzfristigen Engpässen unserer Mitarbeiter helfen wir mit Überbrückungsdarlehen. Das im Berichtsjahr eingeführte Angebot, ein Fahrrad oder E-Bike über unser Unternehmen

zu leasen, erfreut sich sehr großer Beliebtheit. Innerhalb der ersten neun Monate haben bereits 15 % der Mitarbeiter das Angebot in Anspruch genommen und können jetzt die umweltfreundliche Alternative nicht nur für den Arbeitsweg nutzen.

Auf Wunsch bieten wir auch die Möglichkeit eines Sabbaticals an. Im Jahr 2020 nutzten zwei Mitarbeiter das Angebot. Von unseren Sozialleistungen profitieren alle Mitarbeiter, sowohl Vollzeit- als auch Teilzeitbeschäftigte. Auch die Elternzeit wird gerne in Anspruch genommen, zunehmend auch von Vätern. Grundsätzlich bieten wir allen Rückkehrern aus der Elternzeit eine Weiterbeschäftigung in unserem Unternehmen, sei es in der ursprünglichen Position oder in einer vergleichbaren Tätigkeit.

6 | 2 Elternzeit

BRANOfilter 2020

	Monate
Väter	3
Mütter	19
Teilzeit Väter	0
Teilzeit Mütter	8

Ausbildung

Seit vielen Jahren werden in unserem Hause Industriekaufleute, Packmitteltechnologien, Maschinen- und Anlagenführer, Mechatroniker sowie Fachlageristen bzw. Fachkräfte für Lagerlogistik ausgebildet. Neu hinzugekommen ist der Industriemechaniker. Im mehrjährigen Rhythmus bieten wir auch die Ausbildung zum Informatikkaufmann/-frau an. Die Übernahme- und Bleibensquote ist sehr hoch. Inzwischen sind in unserem Unternehmen zahlreiche Stellen, darunter auch Führungspositionen, von ehemaligen Auszubildenden besetzt. Die Ausbildungsquote im Jahr 2020 betrug ca. 8%. Alle Auszubildenden, die ihre Ausbildung im Berichtszeitraum erfolgreich abgeschlossen haben, wurden übernommen. Ziel ist es dennoch, die Ausbildungsquote gerade in den gewerblich-technischen Berufen weiter zu steigern bzw. die Quote mindestens zu halten. Sehr geschätzt wird unsere intensive, individuelle Unterstützung bei der Prüfungsvorbereitung, die allen Auszubildenden angeboten wird.



Zum intensiveren Austausch und zur regelmäßigen Leistungsbeurteilung eines jeden Mitarbeiters findet mindestens einmal pro Jahr ein strukturiertes Mitarbeitergespräch für alle Angestellten statt. Inhalt dieses Gesprächs ist ein Rückblick auf die Leistungen und die Zusammenarbeit der zurückliegenden Periode sowie die Vereinbarung von Zielen und Maßnahmen. Mithilfe eines standardisierten Qualifikationsprofils wird die persönliche, methodische und fachliche Kompetenz des Mitarbeiters bewertet und entsprechend der Qualifikationsbedarf ermittelt, der wiederum in einen Schulungsplan eingeht. Dieses Vorgehen unterstützt die strategische Führungskräfteentwicklung im Einklang mit den Unternehmenszielen. Im Berichtsjahr mussten aufgrund der Pandemie, einige Schulungsmaßnahmen zum Schutz der Gesundheit unserer Mitarbeiter abgesagt und/oder verschoben werden. Durchschnittlich wurden ca. 5,5 Stunden für Aus- und Weiterbildung pro Mitarbeiter in allen Angestelltenkategorien aufgewendet. Der Frauenanteil betrug dabei 50%.

8 %
Ausbildungsquote



Vielfalt und Chancengleichheit

In unserem Unternehmen arbeiten Frauen und Männer, Jüngere und Ältere, Menschen mit Behinderung oder mit Migrationshintergrund eng und vertrauensvoll zusammen. Es ist nicht unser Ziel, Sonderlösungen für spezielle Gruppen zu finden, sondern die Unterschiedlichkeiten, die über die zweifellos vorhandenen und wichtigen Gemeinsamkeiten hinausgehen, zu respektieren und zu tolerieren. Es geht vielmehr darum, an einer gemeinsamen Lösung zu arbeiten, wie ein Umgang mit Unterschiedlichkeiten und eine von diesen Unterschieden und Gemeinsamkeiten geprägten Unternehmenskultur aussehen kann. Jegliche Formen von Diskriminierung haben in unserem Werteverständnis keinen Platz. Der einzige Maßstab einer Beurteilung sind professionelle Fähigkeiten, die Leistung und das ethische Verhalten. Im Fall einer Diskriminierung können sich Mitarbeiter an den hierfür eingesetzten Ansprechpartner in der Perso-

nalabteilung wenden. Darüber hinaus können Mitarbeiter jederzeit auf die Führungskräfte oder eine sonstige Person ihres Vertrauens zugehen. Die weitere Vorgehensweise ist im Compliance-Handbuch geregelt. Im Berichtsjahr gab es keinen gemeldeten Fall.

Menschen mit Behinderung werden unkompliziert ins Unternehmen und den Arbeitsprozess integriert. Die Quote für Menschen mit Behinderung liegt im Berichtsjahr bei ca. 6%. Seit vielen Jahren arbeiten wir darüber hinaus nachhaltig und erfolgreich mit Werkstätten für Menschen mit Behinderung als Fremdfertiger zusammen. BRANOfilter bietet außerdem regelmäßig Schnuppertage und Praktika in Hinblick auf eine Berufsausbildung für Geflüchtete an. In Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit und anderen Organisationen werden Möglichkeiten der Umsetzung ermittelt.

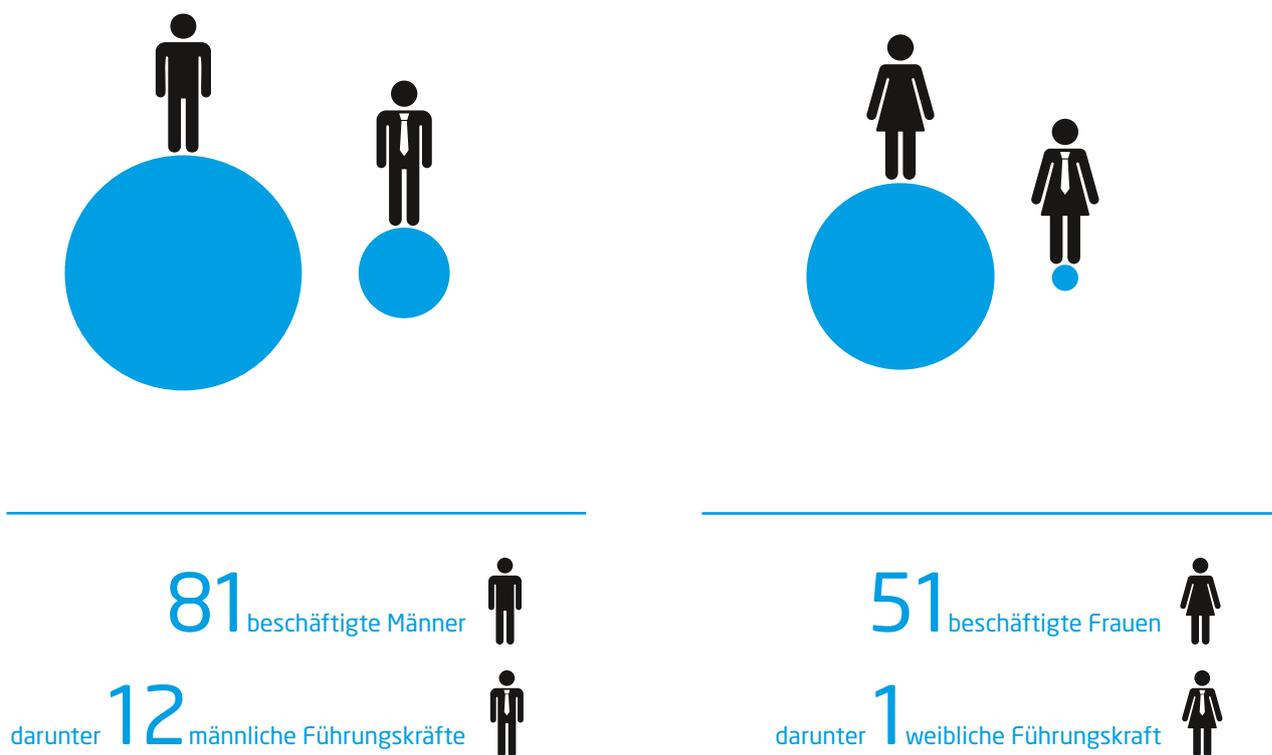
6 | 3 Verteilung der Mitarbeiter und Führungskräfte nach Altersklassen BRANOfilter 2020



Bei BRANOfilter, in einem sehr von Technik geprägtem Umfeld, beträgt der Frauenanteil derzeit ca. 39%. Dies ist der Tatsache geschuldet, dass Frauen in technischen Berufen immer noch unterrepräsentiert sind. Das Gleiche gilt für den Anteil von Frauen in Führungspositionen, wo bei BRANOfilter unter insgesamt 13 Führungskräften eine Frau zu finden ist. Diese ist als Prokuristin allerdings im Top-Management angesiedelt. Das Ziel, den Frauenanteil

unter den Führungskräften zu erhöhen, konnte auch im Berichtsjahr mangels entsprechender Bewerbungen nicht umgesetzt werden. Dennoch bleibt das Ziel bestehen. Unsere Einstiegsgehälter liegen über dem Mindestlohn. Tarifvertraglich sind wir nicht gebunden. Alle Gehälter werden jedoch mindestens einmal jährlich einer Überprüfung unterzogen und bei Bedarf angepasst. Hierbei gilt der Grundsatz: gleiches Geld für gleiche Arbeit.

6 | 4 Verteilung der Mitarbeiter und Führungskräfte nach Geschlecht
BRANOfilter 2020



Arbeits- und Gesundheitsschutz

In Zusammenarbeit mit unseren internen Beauftragten und externen Dienstleistern arbeiten wir kontinuierlich an Verbesserungen von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit. Einbezogen werden alle festangestellten Mitarbeiter, kurzfristig Beschäftigte und Zeitarbeiter. Neue Mitarbeiter erhalten eine umfassende Einführung zu sicherheitsrelevanten Themen. Alle übrigen Mitarbeiter werden in jährlichen Sicherheitsbelehrungen auf mögliche Gefahren und deren Vermeidung hingewiesen.

Im Rahmen unserer Arbeitsschutzausschuss-Sitzung, der ASA, die mindestens zweimal im Jahr stattfindet, treffen sich unsere Betriebsärztin und eine Fachkraft für Arbeitssicherheit als externe Dienstleister und interne Fachkräfte und Beauftragte, um die neuesten gesetzlichen Vorschriften zu besprechen und Maßnahmen einzuleiten, die das Wohl und die Sicherheit unserer Mitarbeiter verbessern. Gefährdungsbeurteilungen, auch psychischer Art, werden erstellt und regelmäßig überarbeitet. Entsprechend der Größe unseres Unternehmens verfügen wir über ausreichend geschulte Ersthelfer in den Bereichen Verwaltung und Produktion. Der Kurs wird alle zwei Jahre wiederholt. Das gilt auch für unsere Brandschutzhelfer, die ebenfalls in ausreichender Zahl vorhanden sind und regelmäßig geschult werden. Geplante, aber auch ungeplante Evakuierungsübungen finden regelmäßig statt. Weitere Beauftragte sind in den einzelnen Teilbereichen – Brandschutz, Elektrofachkräfte, Beauftragte für Hubarbeitsbühnen sowie für Gleichbehandlung und Compliance – vertreten und direkt am Austausch relevanter Informationen beteiligt.



7

Produktion und Umwelt

Klimaschutz bei BRANOfilter
Energiemanagement und -effizienz
Ressourcen und Entsorgung
Klimabilanz und CO₂-Emissionen

Die Relevanz des Umweltschutzes spiegelt sich über den Gesetzesanforderungen hinaus in unseren Umweltrichtlinien wider. Wir arbeiten mit Engagement daran, nachhaltige und ressourcenschonende Lösungen zu fertigen und negative Umweltauswirkungen unserer Geschäftstätigkeit zu verringern, um einen positiven Beitrag zur Erhaltung der natürlichen Lebensgrundlage zu leisten.

Klimaschutz bei BRANOfilter

Als international agierendes Unternehmen handelt BRANOfilter im Einklang mit einer Vielzahl von Gesetzen und Regularien zur Energieeffizienz, Abfallverordnung und internen Umwelt- und Qualitätsvorgaben in Anlehnung an die Norm ISO 14001. Die zuständigen Abteilungsleiter sorgen in Zusammenarbeit mit dem Umweltbeauftragten dafür, dass alle Vorgaben, Normen und internen Umweltstandards eingehalten werden und unsere Aktivitäten im Einklang mit geltendem Recht stehen.

Jeder Mitarbeiter wird hinsichtlich unserer internen Umwelt-, Qualitäts- und Zusammenarbeitsrichtlinien geschult und eingewiesen. Im Jahr 2020 wurden die Weichen gestellt, um die Klimaneutralität bei BRANOfilter voranzutreiben. Insgesamt wurden drei Stellhebel identifiziert, um BRANOfilter klimaneutral zu stellen: erstens die Energieeffizienz steigern, zweitens den Anteil an Grünstrom erhöhen und drittens die Ressourcenschonung zu forcieren.

7 | 1 Stellhebel zur CO₂-Neutralstellung BRANOfilter 2020

Energieeffizienz



Grünstrom



Ressourcenschonung



Bis 2025 strebt BRANOfilter an, den Energiebedarf weiter zu senken und vollständig auf erneuerbare Energiequellen zurückzugreifen mit dem Ziel, am Stammwerk komplett CO₂-neutral zu produzieren.

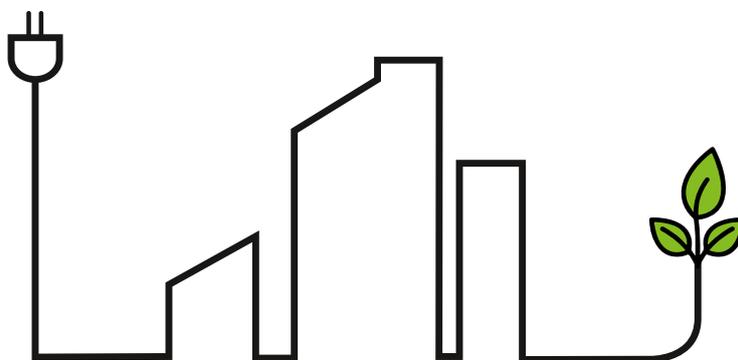
Zusätzlich werden wir bis zu diesem Zeitpunkt noch anfallende, unvermeidbare CO₂-Emissionen durch Kompensationsprojekte ausgleichen.



Energiemanagement und -effizienz

Ein großes Hauptaugenmerk legen wir auf die Gesamtenergieeffizienz innerhalb unserer Produktion. So ist es uns wichtig, den Energieeinsatz in allen Fertigungsstufen auf ein Minimum zu reduzieren. An sämtlichen Anlagen kommen energieeffiziente und sparsame Servoantriebe zum Einsatz. Des Weiteren reduzieren wir den Energiebedarf in allen Fertigungsprozessen durch kontinuierliche

Optimierungen. Neben der Neustrukturierung von Arbeitsabläufen, insbesondere der Schichtwechsel und die tägliche Wartung und Reinigung der Anlagen konnten technische Optimierungen zur Erhöhung der Anlagen-Produktionsrate von bis zu 20% umgesetzt werden.



Konkrete Projekte zur Erhöhung der Energieeffizienz im Jahr 2020

In einem laufenden Projekt werden im Bereich des Ultraschallschweißens die benötigte Schweißenergie, Schweißzeit und der Schweißdruck kontinuierlich durch die Weiterentwicklung der Schweißwerkzeuge reduziert. Beim Einsatz der Druckluft verfolgen wir den Ansatz, den Druckluftverbrauch zu reduzieren und die Erzeugung der Druckluft effizienter zu gestalten. Hierzu haben wir ein Konzept erarbeitet, mit welchem die Erzeugung der Druckluft mit einem energieeffizienten Kompressor der neuesten Generation erfolgt. Diese Geräte können entsprechend dem Verbrauch bedarfsgerecht geregelt werden, wodurch sich zusätzlich die Lastspitzen reduzieren. Eine effiziente Wärmerückgewinnung speist die Abwärme in unser Heizungsnetz ein. Die Steuerung der kompletten Druckluftbeschaffungsanlage erfolgt über eine zentrale Steuerungseinheit. In weiteren drei Ausbaustufen werden alle

elektrischen Unterverteilungen im gesamten Produktionsbereich erneuert und mit Energiemonitoring-Systemen ausgestattet. In der Endausbaustufe werden alle Systeme mit einer Gebäudeautomation vernetzt, wodurch sich sämtliche elektrische Verbrauchsmittel steuern und überwachen lassen. Durch die durchgehende digitale Vernetzung und Anbindung aller relevanten Produktionsanlagen an unser neues MES-System schaffen wir die Voraussetzungen, den Maschinenstatus jeder Anlage während der Produktion in Echtzeit zu erfassen und durch Analysetools die Gesamtanlageneffektivität (OEE) zu optimieren.

Die wichtigsten Projekte aus 2020 zur Verbesserung der Maschineneffizienz und zur Senkung des Energiebedarfs sind in folgenden Tabellen zusammengefasst.

7 | 2 Verbesserung der Maschineneffizienz

BRANOfilter 2020

	Verbesserungspotential	Beschreibung	Ziel
	Digitalisierung	Anbindung aller Anlagen an das MES-System	Schaffung von Transparenz, Einsatz von Analysetools zur Anlagenoptimierung
	Steigerung der Verfügbarkeit der Produktionsanlagen	Anpassung bzw. Erhöhung der Losgrößen zur Reduzierung der Anzahl der Rüstvorgänge	Erhöhung der Produktivstunden der Anlagen, Reduzierung Anfahr Ausschuss nach jedem Rüstvorgang
	Reduzierung von Störungen	Retrofit von wartungsintensiven Anlagen	Erhöhung der Verfügbarkeit der Anlagen, Reduzierung von Ausschuss, Steigerung der Prozessfähigkeit

7 | 3 Senkung des Energiebedarfs

BRANOfilter 2020

	Verbesserungspotential	Beschreibung	Ziel
	Umsetzung neues Konzept der Druckluftbeschaffungsanlage	Installation eines neuen effizienten Schraubenkompressors mit integrierter Wärmerückgewinnung	Reduzierung des Stromverbrauchs, Einspeisung der Abwärme in unser Heizungsnetz, intelligente Steuerung
	Optimierung der Halteplattenverschweißung	Durch eine neu entwickelte Schweißgeometrie auf der Sonotrode konnte der Ausschuss um ca. 20 % und der erforderliche Energieeintrag um 16 % reduziert werden	Reduzierung von Ausschuss und Energieeinsatz beim Ultraschallschweißen
	Reduzierung Stromverbrauch für Beleuchtung	Komplette Umrüstung der Beleuchtung in der Stanzerie und mechanischen Werkstatt auf sparsame LED-Beleuchtung	Reduktion des Stromverbrauchs

Ressourcen und Entsorgung

Zur Schonung der eingesetzten Ressourcen und Vermeidung von Abfall optimieren wir ständig unsere Abläufe und Produktionsprozesse. So wurde 2020 ein umfangreiches Projekt zur Erarbeitung von neuen Standards für relevante Vorgaben initiiert, um der Produktion fertigungsgerechte Zeichnungen mit fertigungsgerechten Toleranzen zur Verfügung stellen zu können. Primäres Ziel ist es, Produkte herzustellen, die den Anforderungen des Kunden zu 100% gerecht werden und den produktionsbedingten Ausschuss auf ein notwendiges Minimum reduzieren.

Um Abweichungen im Fertigungsprozess frühzeitig zu erkennen und unnötigen Ausschuss und Verschwendung in der Produktion zu vermeiden, haben wir in der Produktion ein kleines Team installiert, das einmal je Schicht ausführliche Qualitätsprüfungen an unseren Produkten durchführt. Umfangreiche Schulungen der Maschinenführer und des Qualitätsteams verstärken das Verständnis für die Qualitätsanforderungen unserer Produkte, Abweichungen werden so frühzeitig erkannt und Gegenmaßnahmen zur Fehlerbehebung direkt eingeleitet.

Der Ersatz veralteter Sensortechnologien durch moderne Bildverarbeitungssysteme ermöglicht uns eine 100% Kontrolle von kritischen Fehlermerkmalen und macht technologiebedingte Sicherheitsmechanismen in der Anlagensteuerung überflüssig, die zu erhöhten Pseudoausschuss führen. Mithilfe von State-of-the-Art Techniken wie Moldflow-Analysen und FEM Berechnungen stellen wir zudem bei fehleranfälligen Kunststoff-Bauteilen ein optimales spritzgießtechnisches Design sicher. Ziel ist und bleibt es weiterhin, die Ausschussraten auf ein Minimum zu reduzieren, um unseren ökologischen Fußabdruck weiter zu verringern.

Ziel ist es,
Ausschussraten
zu reduzieren



Logistikaufwand und Transportwege

Um den internen Logistikaufwand und externe Transporte zu verlängerten Werkbänken zu reduzieren, wurden 2020 mehrere Projekte zur Steigerung der Wertschöpfungstiefe umgesetzt. Ziel war es, durch gezielte Investitionen und Ablaufänderungen für BRANOfilter bisher unwirtschaftliche Handarbeitsvorgänge, die bei Fremdfirmen ausgeführt wurden, in semi- und vollautomatische Arbeitsgänge zu überführen, die künftig wirtschaftlich in die eigene Fertigung integriert werden können. Die erfolgreiche Umsetzung vermeidet nun mehrere unwirtschaftliche Ein- und Umlagerungsvorgänge und vermeidet den Teiletourismus von und zu externen Partnern. Das Projekt „Optimierung der internen Logistik“ ist auch in 2021 ein fester Bestandteil der BRANOfilter Strategie, um Fahrwege und somit Energie einzusparen, aber auch die Lagerkapazitäten bestmöglich zu nutzen.

Abfall

Beim Umgang mit Abfällen stellen wir am Fertigungsstandort Diethofen eine korrekte und rechtskonforme Sortierung, Befüllung und Übergabe der Abfälle an die Entsorger sicher. Rund die Hälfte des Abfalls, der bei unseren Aktivitäten anfällt, besteht aus Resten unserer Vliesstoff- und Sicherheitssackproduktion, welche komplett thermisch verwertet werden. Sie werden als zusätzlicher Energieträger in geeigneten Anlagen der Stahlindustrie, in Zementwerken oder in Müllverbrennungsanlagen zugeführt und rückstandsfrei verbrannt. 48% unserer Abfälle entfallen auf Papier und Pappe vorwiegend aus Verpackungs- und Stanzabfäl-

len. Knapp 2% betreffen Folien, welche zum Teil auf vorgelagerte Schritte in der Wertschöpfungskette (Verpackungen) zurückzuführen sind, aber auch durch die eigene Packstation zustande kommen. Der Restmüll mit 3 Tonnen und die Gefahrstoffe mit 0 Tonnen bilden die kleinsten Anteile unseres Abfalls. Wir sind bestrebt diesen niedrigen Wert im Gefahrstoffbereich beizubehalten, um einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Umwelt und Menschen zu leisten. Der angefallene Anteil wird komplett an die Entsorger weitergeleitet.

7 | 4 Abfall nach Zusammensetzung in 2020

BRANOfilter 2020

Zusammensetzung des Abfalls	Angefallener Anteil in Tonnen	Angefallener Anteil anteilig in Prozent
Ersatzbrennstoff	201	49%
Folien	9	2%
Restmüll	3	1%
Gefahrstoffe	0	0%
Papier/Pappe	200	48%

Wasser und Abwasser

Der gewissenhafte Umgang mit Wasser ist uns wichtig. Innerhalb eines geschlossenen Kreislaufes wird die Ressource Wasser bei BRANOfilter als Kühlmittel beim Ultraschallschweißen verwendet. Um den Wasserverbrauch beim Reinigen der Komponenten für die Tampon- und Flexodruckwerke zu reduzieren, konzipieren wir aktuell eine Ultraschallreinigungsanlage. Ziel ist es, mit geringem Einsatz von Wasser und umweltfreundlichen Reinigungsmitteln in kürzester Zeit die betreffenden Teile zu reinigen, die bei jedem Auftragswechsel und am Tagesende anfallen. Weitere Entnahmestellen von Wasser finden lediglich innerhalb der Nutzung der Sanitäranlagen und der Kantine statt. Dabei wird das Wasser nicht mit Chemikalien kontaminiert, weshalb das Wasser im Rahmen der hausüblichen, kommunalen Abwässer rückzuführen ist. Bei der Wasserrückführung gelten die gesetzlichen Mindeststandards. Unser Gesamt-

verbrauch am Standort Diethofen an Frischwasser (=Abwasser) beläuft sich auf 401.000 Liter in 2020. Der spezifische Verbrauch in Liter pro 1 Mio. Staubbeutel liegt im Berichtsjahr bei 10.200 und damit 45,5% unter dem Vorjahresniveau.



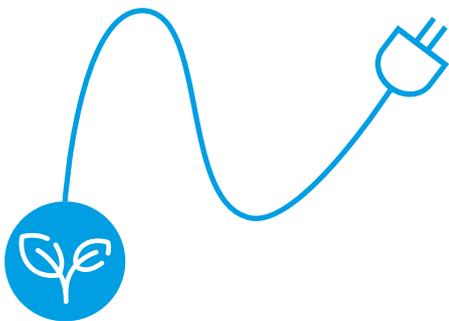
Klimabilanz und CO₂-Emissionen

Durch unsere Maßnahmen im Bereich der Energieeffizienz, Ressourcenschonung und Lagerlogistik arbeiten wir daran, unseren ökologischen Fußabdruck innerhalb der Produktion stetig zu verringern. Auch außerhalb unserer Produktion gehen wir mit einem guten Beispiel voran. So haben wir Ende 2020 neben unserer bestehenden Photovoltaik-Anlage mit 240kWp eine weitere PV-Anlage mit knapp 30kWp installiert. Dadurch produzieren wir jährlich ca. 30.000kWh grünen Strom mehr. Die oben genannten Hebel sind Fokus unseres Handelns, um einen relevanten Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Weitere Maßnahmen zur Erreichung des Bestrebens wurden in den Jahreszielen 2021 definiert und werden von den jeweiligen Geschäftsbereichen eigenverantwortlich umgesetzt.



Innerhalb eines Umweltkennzahlenberichts erfasst BRANOfilter quartalsweise die Kennzahlen: Strom, Heizöl, Fernwärme, Druckluft, Daten zur Abfallentsorgung sowie Frischwasser / Abwasser. Auf Basis dessen, werden die spezifischen Kennwerte bezogen auf die Anzahl der verkaufsfähigen Ware ermittelt. Sie machen Erfolge, Chancen, Risiken und Schwächen in Bezug auf unseren Beitrag zur Nachhaltigkeit sichtbar.

Der Großteil der Kennzahlen in 2020 wurde über das BDE-System erhoben. Unser selbstproduzierter Strom aus der Photovoltaikanlage wird separat erfasst. Insgesamt wurde in 2020 durch unsere hauseigene PV-Anlage 229.812 kWh Strom produziert. Davon wurden 44.309 kWh in das Stromnetz eingespeist und 185.503 kWh intern verbraucht. Zudem hat der Umstieg auf Fernwärme es möglich gemacht, auf fossile Brennstoffe zur Wärmeerzeugung zu verzichten. Der Energiemix innerhalb der Organisation im Berichtsjahr 2020 kann den Tabellen auf den folgenden Seiten entnommen werden..



229.812 kWh
produzierter Strom
aus hauseigener
PV-Anlage

7 | 5 Umweltkennzahlen BRANOfilter 2020

Wärmeenergieverbrauch	Verbrauch	Beschreibung
Fernwärme	559.395 kWh	<ul style="list-style-type: none"> Zugekauft aus 100% erneuerbaren Energieträgern
Heizöl	0 Liter	
Stromverbrauch		
Solarstrom	185.503 kWh	<ul style="list-style-type: none"> Eigenproduktion Insgesamt 229.812 kWh (davon 44.309 kWh eingespeist)
Netzstrom	1.038.643 kWh	<ul style="list-style-type: none"> Zugekauft Energiemix mit 60,5% Anteil an erneuerbaren Energieträgern
Sonstige		
Druckluft	3.622.383 m ³	
Kühlenergieverbrauch	-	
Dampfverbrauch	-	

Klimaneutrale Haushaltsbeutel

Der Verbrauch innerhalb der Organisation kann der untenstehenden Tabelle entnommen werden. Festzuhalten ist, dass bereits jetzt unser Anteil an erneuerbaren Energien, bestehend aus dem selbst erzeugten Solarstrom, der Fernwärme und dem bezogenen Ökostrom bei 77% unseres Energieverbrauchs liegt. Damit kann BRANOfilter bereits heute seine Produktion von Haushaltsbeuteln durch nachhaltige Energieträger decken und diese vollständig CO₂-neutral herstellen.



7 | 6 Energieverbrauch in kWh BRANOfilter 2020

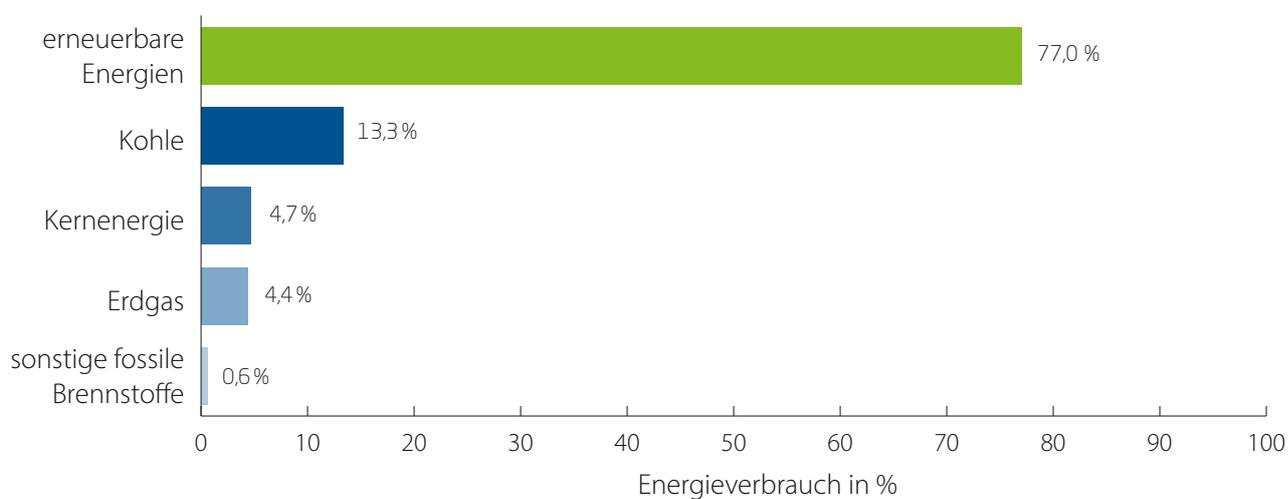
BRANOfilter	2020
Solarstrom	185.503
Erneuerbare Energie anteilig am Netzstrom	628.379
Fernwärme	559.395
Erneuerbare Energie	1.373.277
Kernenergie	83.091
Kohle	237.849
Erdgas	77.898
sonstige fossile Brennstoffe	11.425
Nicht-erneuerbare Energie	410.264

Der Energieverbrauch pro produzierten, verkaufsfähigen Vlies- und Papierbeutel [in 1.000 Beutel] im Jahr 2020 kann der untenstehenden Tabelle entnommen werden.

7 | 7 Spezifischer Energieverbrauch BRANOfilter 2020

Umweltkennzahlen	Spezifischer Verbrauch
Strom	30,96 kWh / 1.000 Beutel
Fernwärme	14,25 kWh / 1.000 Beutel
Öl	0 Liter / 1.000 Beutel

7 | 8 Energieverbrauch in Prozent BRANOfilter 2020



Im Jahr 2020 vermieden wir durch unseren selbst erzeugten Solarstrom 60.594,20t CO₂-Emissionen. Das ist der durchschnittliche Kohlenstoffdioxid-Jahresausstoß von 15.441 Einwohnern in Deutschland.

Die CO₂-Intensität, also der Kohlenstoffdioxid- Ausstoß der BRANO-filter am Standort Dietenhofen lag 2020 bei 348 Tonnen. Dies entspricht einer Reduktion im Vergleich zum Jahr 2015 (496 Tonnen) um knapp 30%. Dieser Trend ist auf zwei Ursachen zurückzuführen. Zum einen wurde von Heizöl auf Fernwärme, betrieben durch Abwärme von Biogas und einer Hackschnitzheizung umgestellt und zum anderen wurde seitens unseres Stromanbieters der Anteil an erneuerbarer Energie in unserem Strommix erhöht. Diesen positiven Wandel wollen wir fortführen und unsere CO₂-Emissionen bis 2025 weiter senken mit dem Ziel, am Stammwerk komplett CO₂-neutral zu produzieren.



Headquarter CO₂-neutral bis 2025

Die Berechnung der Scope 1 CO₂-Emissionen aus der direkten Energieverbrennung (Kohle, Gas, Öl) erfolgt nach den bereitgestellten Emissionsfaktoren vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz. Die Scope 2 CO₂-Emissionen von Fernwärme wurden ebenfalls dadurch berechnet, während die Emissionen von Strom durch die Anwendung der von der N-ERGIE Netz GmbH speziell für BRANOfilter bereitgestellten Emissionsfaktoren ermittelt wurden. Bei der Ermittlung der Scope-1-Kohlendioxid-Emissionen wurden keine CO₂-Kompensationen berücksichtigt. Darüber hinaus entstehen und entweichen während der Geschäftsprozesse in der Fertigung keine Luftschadstoffemissionen.

7 | 9 CO₂-Bilanz in Tonnen CO₂e BRANOfilter 2020

BRANOfilter	2020
Produktion	0
Fuhrpark/Fahrzeugflotte	33
Flüchtige Gase	0
Scope 1	33
Strom	289
Fernwärme, Dampf, Kühlenergie	26
Scope 2	315

https://www.umweltpakt.bayern.de/energie_klima/fachwissen/217/berechnung-co2-Emissionen

GRI-Inhaltsindex

GRI-Indikator	Angabe	Seite
Allgemeine Standardangaben		
Organisationsprofil		
GRI 102-1	Name der Organisation	8-9
GRI 102-2	Aktivitäten, Marken, Produkte und Dienstleistungen	9-12
GRI 102-3	Hauptsitz der Organisation	9
GRI 102-4	Betriebsstätten	9
GRI 102-5	Eigentumsverhältnis und Rechtsform	9, 12
GRI 102-6	Belieferte Märkte	10
GRI 102-7	Größe der Organisation	9, 34-35
GRI 102-8	Informationen zu Angestellten und sonstigen Mitarbeitern	9, 31-35
GRI 102-9	Lieferkette	11
GRI 102-10	Signifikante Änderung in der Organisation und ihrer Lieferkette	11-12, 41
GRI 102-11	Vorgesetzter oder Vorsorgeprinzip	16, 17-19
GRI 102-12	Externe Initiativen	20, 34, 36
GRI 102-13	Mitgliedschaft in Verbänden und Interessensgruppen	20
Strategie		
GRI 102-14	Erklärung des höchsten Entscheidungsträgers	6-7, 13
Ethik und Integrität		
GRI 102-16	Werte, Grundsätze, Standards und Verhaltensnormen	14-15, 17-19, 34
Unternehmensführung		
GRI 102-18	Führungsstruktur	16
Einbindung von Stakeholdern		
GRI 102-40	Liste der Stakeholder-Gruppen	21
GRI 102-41	Tarifverhandlungsvereinbarungen	35
GRI 102-42	Ermittlung und Auswahl der Stakeholder	21
GRI 102-43	Ansatz für die Einbindung der Stakeholder	21, 23
GRI 102-44	Wichtige Themen und hervorgebrachte Anliegen	22-24
Vorgehensweise bei der Berichterstattung		
GRI 102-45	Im Konzernabschluss enthaltene Entitäten	50
GRI 102-46	Vorgehen zur Bestimmung der Berichtsinhalts und der Abgrenzung der Themen	23
GRI 102-47	Liste der wesentlichen Themen	24
GRI 102-48	Neudarstellung von Informationen	50
GRI 102-49	Änderung bei der Berichterstattung	50
GRI 102-50	Berichtszeitraum	50
GRI 102-51	Datum des letzten Berichts	50
GRI 102-52	Berichtszyklus	50
GRI 102-53	Ansprechpartner bei Fragen zum Bericht	50
GRI 102-54	Ergänzung zur Berichterstattung in Übereinstimmung mit den GRI-Standards	50
GRI 102-55	GRI-Inhaltsindex	47-49

Ökonomische Leistungsindikatoren

Wirtschaftliche Leistung

GRI 201/103	Angaben zum Managementansatz	12-13
GRI 201-1	Unmittelbarer erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert	12, Finanzbericht

Korruptionsbekämpfung

GRI 205/103	Angaben zum Managementansatz	14-15
GRI 205-2	Kommunikation und Schulung zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	15

Wettbewerbswidriges

GRI 206/103	Angaben zum Managementansatz	14-15
GRI 206-1	Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten, Kartell- und Monopolbildung	15

Ökologische Leistungsindikatoren

GRI 301 Materialien

GRI 301/103	Angaben zum Managementansatz	25, 27-29
301-2	Eingesetzte recycelte Ausgangsstoffe	28

GRI 302 Energie

GRI 302/103	Angaben zum Managementansatz	37-39, 41, 43
GRI 302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	44-45
GRI 302-4	Verringerung des Energieverbrauchs	39-40, 43
GRI 302-5	Senkung des Energiebedarfs für Produkte und Dienstleistungen	39-41, 45

GRI 303 Wasser und Abwasser

GRI 303-1	Wasser als gemeinsam genutzte Ressource	38, 42
GRI 303-2	Umgang mit den Auswirkungen der Wasserrückführung	42
GRI 303-3	Wasserentnahme	42
GRI 303-4	Wasserrückführung	42
GRI 303-5	Wasserverbrauch	42

GRI 305 Emissionen

GRI 305/103	Angaben zum Managementansatz	38, 46
GRI 305-1	Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	46
GRI 305-2	Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	46
GRI 305-5	Senkung der THG-Emissionen	46
GRI 305-7	Stickstoffoxide (NOX), Schwefeloxide (SOX) und andere signifikante Luftemissionen	46

GRI 306 Abfall

GRI 306-1	Anfallender Abfall und erhebliche abfallbezogene Auswirkungen	28, 41-42
GRI 306-2	Management erheblicher abfallbezogener Auswirkungen	41-42
GRI 306-3	Angefallener Abfall	42
GRI 306-5	Zur Entsorgung weitergeleiteter Abfall	42

GRI 307 Umwelt-Compliance

GRI 307/103	Angaben zum Managementansatz	37-38
GRI 307-1	Nichteinhaltung von Umweltschutzgesetzen und -verordnungen	38

Soziale Leistungsindikatoren

GRI 401 Beschäftigung

GRI 401/103	Angaben zum Managementansatz	30-33
GRI 401-2	Betriebliche Leistungen, die nur vollzeitbeschäftigten Angestellten, nicht aber Zeitarbeitnehmern oder teilzeitbeschäftigten Angestellten angeboten werden	31-32
GRI 401-3	Elternzeit	32

GRI 402 Arbeitnehmer-Arbeitgeber-Verhältnis

GRI 402/103	Angaben zum Managementansatz	30-31
GRI 402-1	Mindestmitteilungsfrist für betriebliche Veränderungen	31

GRI 403 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

GRI 403-1	Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	36
GRI 403-2	Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen	36
GRI 403-4	Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	36
GRI 403-5	Mitarbeiterschulungen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	36
GRI 403-8	Mitarbeiter, die vom Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz abgedeckt sind	36
GRI 403-9	Arbeitsbedingte Verletzungen	36

GRI 404 Aus- und Weiterbildung

GRI 404/103	Angaben zum Managementansatz	31, 33
GRI 404-1	Durchschnittliche Stundenzahl der Aus- und Weiterbildung pro Jahr	33
GRI 404-3	Prozentsatz der Angestellten, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistungen und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten	33

GRI 405 Diversität und Chancengleichheit

GRI 405/103	Angaben zum Managementansatz	15, 31, 34-35
GRI 405-1	Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten	34-35
GRI 405-2	Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung der Frauen zum Grundgehalt und zur Vergütung von Männern	35

GRI 406 Nichtdiskriminierung

GRI 406/103	Angaben zum Managementansatz	15, 34
GRI 406-1	Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen	34

GRI 408 Kinderarbeit

GRI 408/103	Angaben zum Managementansatz	15
GRI 408-1	Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Kinderarbeit	15

GRI 409 Zwangs- und Pflichtarbeit

GRI 409/103	Angaben zum Managementansatz	15, 36
GRI 409-1	Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Zwangs- und Pflichtarbeit	15

GRI 416 Kundengesundheit und Produktsicherheit

GRI 416/103	Angaben zum Managementansatz	25, 29
GRI 416-1	Beurteilung der Auswirkungen verschiedener Produkt- und Dienstleistungskategorien auf die Gesundheit und Sicherheit	29
GRI 416-2	Verstöße im Zusammenhang mit den Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf Gesundheit und Sicherheit	29

GRI 417 Marketing und Kennzeichnung

GRI 417/103	Angaben zum Managementansatz	25-26
417-1	Anforderung für die Produkt- und Dienstleistungsinformation und Kennzeichnung	26
417-2	Verstöße im Zusammenhang mit Produkt- und Dienstleistungsinformation und der Kennzeichnung	26

GRI 418 Schutz der Kundendaten

GRI 418/103	Angaben zum Managementansatz	15-16, 27
GRI 418-1	Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes und den Verlust von Kundendaten	27

Über diesen Bericht

Der vorliegende Bericht für das Geschäftsjahr 2020 (01.01.2020 bis 31.12.2020) beschreibt die Fortschritte, den Status Quo und die Ziele im Hinblick auf ökologische, soziale und ökonomische Themen. Der Nachhaltigkeitsbericht steht als Print Medium und online als PDF-Datei zur Verfügung. Dieser Bericht folgt den international anerkannten Leitlinien der Global Reporting Initiative (GRI) und wurde in Übereinstimmung mit den GRI-Standards Option „Kern“ erstellt. Soweit nicht anders ausgewiesen, beziehen sich alle Angaben in diesem Bericht auf die BRANOfilter GmbH am Standort Diethofen.

Der Nachhaltigkeitsbericht der BRANOfilter GmbH erschien erstmals im Jahre 2013. Aufgrund der Umstellung von GRI G4 auf GRI Standards im Jahr 2018 werden die Informationen neu oder angepasst an das neue Berichtsformat dargestellt. Die Informationen wurden größtenteils auf elektronischem Wege, teilweise aber auch mündlich abgefragt. Bei der Addition von Daten können aufgrund von Rundungen Abweichungen auftreten. Alle zukunftsgerichteten Aussagen in diesem Bericht beruhen auf den aktuell vorliegenden Angaben. Aufgrund von unbekanntem Risiken, Chancen und anderen Faktoren können die tatsächlichen Leistungen, Ergebnisse und Entwicklungen der BRANOfilter GmbH von unseren Einschätzungen und Ankündigungen abweichen.

Um eine bessere Lesbarkeit zu gewährleisten, verzichten wir in diesem Bericht auf geschlechterspezifische Formulierungen. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung. Zukünftig soll der Nachhaltigkeitsbericht in einem Zweijahresrhythmus verfasst werden – demnach voraussichtlich im Frühjahr 2023.

Impressum

Herausgeber und Ansprechpartner

BRANOfilter GmbH
Industriestraße 23
90599 Diethofen

Trainee der Geschäftsführung
Linda Meschenmoser

Leiter Geschäftsentwicklung und Marketing
Sebastian Wolter

Marketing
Julia Buckel

Layout und Gestaltung

grafik&design · Bettina Rakowitz
91623 Sachsen bei Ansbach

Druck

Kempf-Druck GmbH & Co. KG
91522 Ansbach





BRANOfilter GmbH
Industriestraße 23
90599 Dietershofen
www.branofilter.de

